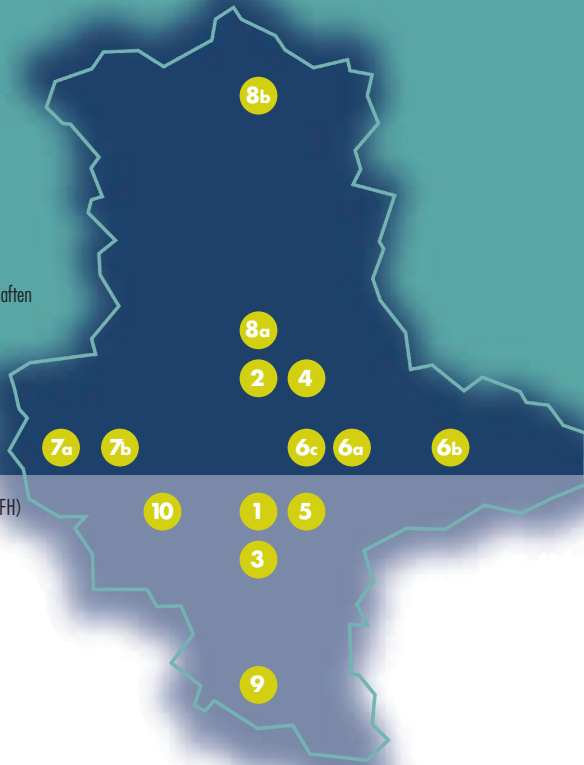


Hochschulstandorte in Sachsen-Anhalt

- 1 Martin-Luther-Universität Halle–Wittenberg
<http://www.uni-halle.de>
- 2 Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
<http://www.uni-magdeburg.de>
- 3 Burg Giebichenstein - Hochschule für Kunst und Design Halle
<http://www.burg-halle.de>
- 4 Theologische Hochschule Friedensau
<http://www.thh-friedensau.de>
- 5 Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Halle
<http://www.ehk-halle.de>
- 6 Hochschule Anhalt (FH) - Hochschule für angewandte Wissenschaften
<http://www.hs-anhalt.de>
 - a Abteilung Köthen
 - b Abteilung Dessau
 - c Abteilung Bernburg
- 7 Hochschule Harz - Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
<http://www.hs-harz.de>
 - a Standort Wernigerode
 - b Standort Halberstadt
- 8 Hochschule Magdeburg - Stendal (FH)
University of Applied Sciences
<http://www.hs-magdeburg.de>
 - a Standort Magdeburg
 - b Standort Stendal
- 9 Hochschule Merseburg (FH)
University of Applied Sciences
<http://www.fh-merseburg.de>
- 10 Fachhochschule der Polizei Sachsen-Anhalt
<http://www.fhs-polizei.de>



Studieren in Sachsen-Anhalt

2005 2006



SACHSEN-ANHALT

Kultusministerium

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Kultusministeriums des Landes Sachsen-Anhalt herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben politischer Informationen oder Werbemittel.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte.

Vorwort

Liebe zukünftige Studentinnen und Studenten,

die Landesregierung hat im vergangenen Jahr gemeinsam mit den Hochschulen eine umfassende Hochschulstrukturreform eingeleitet, um die Zukunftsfähigkeit und Attraktivität des Hochschul- und Forschungsstandortes Sachsen-Anhalt zu erhöhen. So wurde ein landesweites Hochschulstrukturkonzept beschlossen und den Zielvereinbarungen mit den Hochschulen zu Grunde gelegt. Zugleich verabschiedete der Landtag ein neues Hochschulgesetz, das die Selbstgestaltungsspielräume der Hochschulen stärkt und ausbaut. Kernanliegen der Reformen ist es, über die Bildung von Standortprofilen und Schwerpunkten den Qualitätsanspruch der Universitäten und Hochschulen mit dem Gebot der Wirtschaftlichkeit besser in Einklang zu bringen. Doppel- und Mehrfachangebote wurden reduziert, kooperationsfähige Schwerpunkte und Netzwerke gestärkt. Die Exzellenzoffensive der Landesregierung soll dabei helfen, durch gezielten Einsatz der Gelder für die Forschungsförderung international konkurrenzfähige wissenschaftliche Netzwerke zu entwickeln.

Ungeachtet der Tatsache, dass wir uns noch mitten in diesem Umgestaltungsprozess befinden, sollen Sie auch in diesem Jahr wie gewohnt mit der kompakten Informationsbroschüre „Studieren in Sachsen-Anhalt – Studienjahr 2005/06“ über die vielfältigen Studienmöglichkeiten in Sachsen-Anhalt informiert werden.

Ich hoffe, dass die Absolventinnen und Absolventen der Gymnasien möglichst zahlreich von ihrer Studienberechtigung Gebrauch machen und ein Studium an einer der modernen und renommierten Hochschuleinrichtungen Sachsen-Anhalts beginnen werden.



Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz
Kultusminister

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Allgemeine Informationen über ein Studium in Sachsen-Anhalt	4
Studienmöglichkeiten	
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	8
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg	17
Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design Halle	24
Theologische Hochschule Friedensau	27
Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Halle	28
Hochschule Anhalt (FH) Hochschule für angewandte Wissenschaften	
- Abteilung Bernburg	29
- Abteilung Dessau	31
- Abteilung Köthen	33
Hochschule Harz Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)	
- Standort Wernigerode	36
- Standort Halberstadt	39
Hochschule Magdeburg – Stendal (FH) University of Applied Sciences	
- Standort Magdeburg	41
- Standort Stendal	45
Hochschule Merseburg (FH) University of Applied Sciences	46
Fachhochschule der Polizei Sachsen-Anhalt	50

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Die Hochschulen des Landes Sachsen-Anhalt stellen sich vor	51
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	52
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg	53
Burg Giebichenstein	54
Hochschule für Kunst und Design Halle	
Theologische Hochschule Friedensau	55
Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Halle	56
Hochschule Anhalt (FH)	57
Hochschule für angewandte Wissenschaften	
- Abteilung Bernburg	
- Abteilung Dessau	
- Abteilung Köthen	
Hochschule Harz	58
Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)	
- Standort Wernigerode	
- Standort Halberstadt	
Hochschule Magdeburg – Stendal (FH)	
University of Applied Sciences	
- Standort Magdeburg	59
- Standort Stendal	60
Hochschule Merseburg (FH)	61
University of Applied Sciences	
Fachhochschule der Polizei Sachsen-Anhalt	62
Anschriften der Beratungsstellen an den Hochschulen des Landes Sachsen-Anhalt	63

Allgemeine Informationen über ein Studium in Sachsen-Anhalt

Mit der vorliegenden Broschüre haben Sie eine erste Orientierungshilfe in der Hand, die Ihnen wichtige Fragen zum Studium in Sachsen-Anhalt beantwortet.

Sachsen-Anhalt bietet mit seinen Hochschulen moderne, attraktive und innovative Studienangebote; die Hochschullandschaft ist leistungsfähig, vielfältig und differenziert. Zwei Universitäten, fünf Fachhochschulen, eine Hochschule für Kunst und Design, eine Evangelische Hochschule für Kirchenmusik und eine staatlich anerkannte Theologische Hochschule stellen ein breites Bildungsangebot bereit, das im nachstehenden Teil der Broschüre übersichtlich dargestellt ist.

Wenn Sie an einer **Universität** studieren, werden Sie feststellen, dass dort viel Wert gelegt wird auf Fachtheorie und wissenschaftliches Arbeiten. In der Regel ist ein Universitätsstudium angelegt auf sechs bis zehn Semester.

An den **Fachhochschulen (FH)** ist das Studium anders als an den Universitäten ausgerichtet. Die Fachhochschulen bilden stärker praxisorientiert aus als in üblichen Universitätsstudiengängen. Außerdem gehören in der Regel zwei Praxissemester zum Pflichtprogramm. Die Regelstudienzeiten liegen, einschließlich der Praxisphasen und der Prüfungszeit, bei sechs bis acht Semestern.

Welche Abschlüsse kann ich erwerben?

Die traditionellen deutschen Studienabschlüsse sind an der Universität das **Diplom** und - in geisteswissenschaftlichen Fächern - der **Magister**. Künftige Lehrer, Juristen, Mediziner und Pharmazeuten müssen eine staatliche Prüfung, das so genannte **Staatsexamen**, ablegen. Studierende an Fachhochschulen schließen ihr Studium mit dem **Diplom (FH)** ab. Einen kirchlichen Abschluss erhalten Sie an der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik.

Der Studienablauf ist einstufig. Das heißt: Den vollwertigen Studienabschluss gibt es nur am Ende des Studiums.

Im Rahmen der Studienreform und der Schaffung eines europäischen Hochschulraums (sogenannter Bologna-Prozess) werden in Deutschland Studiengänge mit den international üblichen **Bachelor-** und **Masterabschlüssen** eingeführt. Diese neuen Abschlussgrade stehen für ein zweistufiges Studium, wie es z. B. in Großbritannien und den USA üblich ist. Sachsen-Anhalt hat bereits eine Vielzahl dieser Abschlüsse eingeführt und stärkt damit die Internationalisierung der Hochschullandschaft.

Bei den Bachelorstudiengängen haben Sie schon nach drei bis vier Jahren die Möglichkeit mit einem akademischen Abschluss in das Berufsleben einzusteigen. Das Masterstudium baut auf ein Bachelorstudium auf. Das Studium erfolgt unmittelbar im Anschluss an das Bachelorstudium oder im Rahmen der Weiterbildung nach einer Phase der Berufstätigkeit. Das Masterstudium führt zu einem zweiten höheren berufsqualifizierenden Abschluss.

Die Bachelor- und Masterstudiengänge sind anders aufgebaut als die traditionellen deutschen Studienabschlüsse - Diplom und Magister. Es gibt dort sogenannte „Module“, Lerneinheiten, an deren Ende Prüfungen stehen, die nach einem international gültigen Leistungspunktesystem mit Kreditpunkten („Credits“) bewertet werden. Damit soll die internationale Konkurrenzfähigkeit und die internationale Anerkennung von Studienleistungen der Absolventinnen und Absolventen gesteigert werden.

Aber auch in den traditionellen Diplom- und Magisterabschlüssen sind viele Studiengänge modularisiert, um die Mobilität bei einem Wechsel der Hochschule zu erleichtern.

Allgemeine Informationen über ein Studium in Sachsen-Anhalt

Wenn Sie mehr über die Studienreform und die neuen Abschlüsse erfahren wollen, dann erkundigen Sie sich bitte bei den Studienberatungsstellen der Hochschulen.

Welche Voraussetzungen benötige ich für ein Studium?

Für die Aufnahme eines Studiums, das zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss führt, benötigen Sie eine Hochschulzugangsberechtigung.

Es werden folgende Hochschulzugangsberechtigungen unterschieden:

- die allgemeine Hochschulreife
- die fachgebundene Hochschulreife (nur für die im Zeugnis ausgewiesenen Studiengänge)
- die Fachhochschulreife
- eine vom Kultusministerium anerkannte andere Vorbildung, die über berufliche Bildungsgänge erworben wurde.

Es gibt einige Studiengänge, die besondere künstlerische oder gestalterische Begabungen bzw. andere Voraussetzungen erfordern. Hier können die Hochschulen über die Hochschulzugangsberechtigungen hinaus zusätzliche Qualifikationen verlangen.

Bei Vorliegen einer überragenden künstlerischen Begabung besteht die Möglichkeit, auch ohne Nachweis der Hochschulreife ein künstlerisches oder gestalterisches Studium aufzunehmen.

Wenn Sie eine an einer Hochschule der Bundesrepublik Deutschland erfolgreich abgelegte Zwischenprüfung nachweisen, können Sie das Studium an einer Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt nach Entscheidung der aufnehmenden Hochschule fortsetzen; der Nachweis eines erfolgreichen Hochschulabschlusses an einer Hochschule der Bundesrepublik Deutschland sowie der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik berechtigt zur Aufnahme des Studiums in allen Fachrichtungen (über Ausnahmen informieren die Hochschulen).

Besonders befähigte Berufstätige können auch in bestimmten Fachrichtungen ohne Hochschulreife ein Studium aufnehmen, wenn ihre Studienbefähigung durch eine besondere Prüfung festgestellt wurde.

Wenn Sie als deutscher Staatsangehöriger einen ausländischen Bildungsnachweis erworben haben, wenden Sie sich bitte für die Anerkennung dieses Nachweises als Studienberechtigung an das Kultusministerium des Landes, in dem Sie Ihren ständigen Wohnsitz haben.

Im Einzelfall wenden Sie sich bitte an die Studienberatungsstellen der Hochschulen.

Von der Bewerbung bis zur Immatrikulation

In vielen Studiengängen können Sie sich direkt an der Hochschule Ihrer Wahl bewerben (zulassungsfreie Studiengänge). Informationen zu den Bewerbungsterminen erhalten Sie bei der Hochschule.

Einige Studiengänge sind aber mit einem Numerus clausus (N. C.) versehen. Für diese Studiengänge steht nur eine begrenzte Zahl von Studienplätzen zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt hier über ein Auswahlverfahren. Das Verfahren bein-

Allgemeine Informationen über ein Studium in Sachsen-Anhalt

haltet die Auswahlkriterien Abiturdurchschnittsnote, Wartezeit und wird in einigen Studiengängen durch ein Auswahlgespräch ergänzt.

Als Wartezeit gelten derzeit die Semester, die nach dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung vergangen sind (außer Studienzeiten). Unter bestimmten Voraussetzungen (Berufsausbildung, Dienst, z. B. Wehrdienst, Zivildienst, freiwilliges soziales oder freiwilliges ökologisches Jahr, mindestens zweijähriger Dienst als Entwicklungshelfer, Pflege eines Kindes oder eines pflegebedürftigen Angehörigen - falls im Umfang mit anderen Diensten vergleichbar -) können Wartesemester angerechnet werden.

In den zulassungsbeschränkten Studiengängen erfolgt die Auswahl durch die Hochschule (örtliches Auswahlverfahren) bzw. in den Studiengängen Biologie, Medizin, Psychologie, Pharmazie und Zahnmedizin durch die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen in Dortmund (ZVS).

Zulassungsbeschränkungen können auch für höhere Fachsemester festgelegt werden. Die Bewerbung dafür erfolgt immer bei der entsprechenden Hochschule (nicht über die ZVS). Die Hochschule wird nach Maßgabe der verfügbaren Kapazitäten über die Zulassung entscheiden.

Ausländische Studienbewerberinnen und Studienbewerber

Wenn Sie eine ausländische Hochschulzugangsberechtigung besitzen und ein Studium in Sachsen-Anhalt aufnehmen möchten, benötigen Sie eine Bescheinigung über die Gleichwertigkeit mit einer deutschen Hochschulzugangsberechtigung. Eine fehlende aber notwendige Qualifikation kann gegebenenfalls auch durch eine Feststellungsprüfung und ein Vorbereitungsstudium an einem Studienkolleg erworben werden. Zusätzlich werden von Ihnen ausreichende Deutschkenntnisse verlangt.

Soweit Sie Ihr Abitur oder eine andere Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland erworben haben, sind Sie vergaberechtlich den deutschen Bewerberinnen und Bewerbern gleichgestellt.

Sind Sie Angehöriger eines EU-Mitgliedstaates oder Islands, Liechtensteins und Norwegens gilt das gleichermaßen. Sie müssen aber zusätzlich einen Nachweis über Ihre Deutschkenntnisse erbringen. Für zulassungsfreie Fächer müssen Sie sich daher ebenfalls nicht bewerben; auch hier gilt: Die Einschreibung ist ohne vorherigen Zulassungsbescheid möglich. Bei zulassungsbeschränkten Fächern müssen Sie rechtzeitig erfragen, ob die Hochschule selbst oder die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen in Dortmund (ZVS) über die Vergabe der Studienplätze entscheidet.

Weitere Informationen und Auskünfte im Einzelfall erhalten Sie bei den Akademischen Auslandsämtern der Hochschulen.

Bewerbungs- und Immatrikulationsfristen

Bitte beachten Sie die teilweise unterschiedlichen Bewerbungs- und Einschreibefristen der Hochschulen. Informationen dazu finden Sie auf den Internetseiten der Hochschulen oder bei den Studienberatungsstellen.

Bewerbungen für zulassungsbeschränkte Studiengänge müssen für das Wintersemester bis zum **15. Juli** und für das Sommersemester bis zum **15. Januar** vorliegen. Bei den Bewerbungsfristen handelt es sich um **Ausschlussfristen**.

Allgemeine Informationen über ein Studium in Sachsen-Anhalt

Die Immatrikulation ist die letzte Hürde. Sie ist die Einschreibung in die Liste der Studierenden bei der Hochschule und begründet Ihre Zugehörigkeit zur Hochschule. Die Immatrikulationstermine werden von den Hochschulen festgelegt.

Hinweis!

Die Studienreform und die Internationalisierung der Hochschulen bringen im Einzelfall auch Änderungen mit sich. Bitte erkundigen Sie sich vor der Bewerbung auch bei den Studienberatungsstellen der Hochschulen. Weitere Informationen zu nachfolgenden Fragen erhalten Sie:

- zur Wahl des Studienfaches, des Berufes und zu Berufsmöglichkeiten und Beschäftigungschancen nach Studienabschluss
bei den Arbeitsämtern,
- zu Studienmöglichkeiten, Studienabschlüssen und Fächerkombinationen
in den zentralen Studienberatungsstellen der Hochschulen,
- zu fachspezifischen Fragen der Studiengänge, zu Studien- und Prüfungsordnungen
bei den Studienfachberatungen der Hochschulen,
- zu Prüfungsfragen
in den Prüfungsämtern der Hochschulen,
- zur Hochschulzugangsberechtigung; zu Fragen der Bewerbung und der Zulassung für Studiengänge außerhalb zentraler Studienplatzvergabeverfahren
in den zentralen Studienberatungsstellen der Hochschulen,
- zur Bewerbung und Zulassung in Studiengängen, für die die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen (ZVS) in Dortmund die Studienplätze vergibt
bei der Zentralstelle der ZVS sowie bei den Beratungsstellen der Hochschulen,
- zu Fragen des Studiums von Ausländern und zum Auslandsstudium für deutsche Studierende
beim Akademischen Auslandsamt der Hochschulen und beim Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD),
- zur Ausbildungsförderung gemäß Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
in den Ämtern für Ausbildungsförderung der Studentenwerke,
- zu den Wohnmöglichkeiten
bei den Abteilungen Studentisches Wohnen der Studentenwerke.

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg



Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Studiengänge			
Agrarwissenschaften - Bodenschutz und Landschafts- gestaltung - Nutztierwissenschaften - Pflanzenwissenschaften - Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften des Landbaus	Diplom-Agrar- ingenieurin/ Diplom-Agrar- ingenieur	9 Semester	WS, SS Wintersemester empfohlen
Amerikanistik	Diplom-Amerikanistin/ Diplom-Amerikanist	9 Semester	WS, SS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Angewandte Geowissenschaften	Bachelor of Science/ Master of Science	6 Semester 3 Semester	WS
Anglistik	Diplom-Anglistin/ Diplom-Anglist	9 Semester	WS,SS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Betriebswirtschaftslehre	Diplom-Kauffrau/ Diplom-Kaufmann	9 Semester	WS, SS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Biochemie	Diplom-Biochemikerin/ Diplom-Biochemiker	10 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Bioinformatik	Diplom- Bioinformatikerin/ Diplom- Bioinformatiker	9 Semester	WS
Biologie	Diplom-Biologin/ Diplom-Biologe	10 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung über die ZVS)
Business Studies	Bachelor of Science	6 Semester	WS englischsprachig, TOEFL Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Chemie	Diplom-Chemikerin/ Diplom-Chemiker	10 Semester	WS

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Chemie	Bachelor of Science/ Master of Science	6 Semester 4 Semester	WS
Economics	Bachelor of Science	6 Semester	WS englischsprachig, TOEFL Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Ernährungswissenschaften	Diplom-Ernährungs- wissenschaftlerin/ Diplom-Ernährungs- wissenschaftler	9 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Erziehungswissenschaft - Erwachsenenbildung/Weiterbildung - Rehabilitationspädagogik - Sozialpädagogik/Sozialarbeit	Diplom-Pädagogin/ Diplom-Pädagoge	10 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Evangelische Theologie	Theologisches Examen Diplom-Theologin/ Diplom-Theologe	9 Semester	WS, SS
Geographie	Diplom- Geographin/ Diplom-Geograph	9 Semester	WS
Geologie/Paläontologie	Diplom-Geologin/ Diplom-Geologe	9 Semester	WS, SS
Informatik	Diplom- Informatikerin/ Diplom-Informatiker	9 Semester	WS
Interkulturelle Europa- und Amerikastudien	Bachelor of Arts Master of Arts	6 Semester 4 Semester	WS Zulassungsbeschränkung für Bachelor in den Fächern USA- Studien, Großbritannienstudien, Lateinamerikastudien (Bewerbung bei der Hochschule)
Kirchenmusik (gemeinsamer Studiengang mit der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik Halle)	Doppelabschluss Diplom-Kirchen- Musiker B/Lehramt Musik an Gymnasien	10 Semester	WS Eignungsprüfung

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.uni-halle.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Klavier	Diplom- Musikpädagogin/ Diplom- Musikpädagoge Zusatzqualifikation: Diplom-Pianistin/ Diplom-Pianist	9 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Eignungsprüfung
Lebensmittelchemie	Staatsprüfung/Diplom	9 Semester	WS
Lehramt an Gymnasien - Astronomie (nur als Ergänzungsfach zu Mathematik, Geographie oder Physik) - Biologie* - Chemie* - Deutsch* - Englisch - Ethik* - Evangelische Religion - Französisch* - Geographie* - Geschichte* - Griechisch - Informatik (nur als 3. Fach)** - Italienisch* - Katholische Religion - Latein - Mathematik* - Musik - Philosophie* - Physik* - Russisch - Sozialkunde - Spanisch - Sport*	Erste Staatsprüfung für Lehrämter	9 Semester (Musik 10 Semester)	WS, SS * nur Wintersemester ** Wintersemester empfohlen Zulassungsbeschränkung für Biologie, Deutsch, Englisch, Geographie, Geschichte, Musik, Sozialkunde, Spanisch, Sport (Bewerbung bei der Hochschule) Eignungsprüfung im Fach Musik Eignungsprüfung im Fach Sport
Lehramt an Sekundarschulen - Astronomie (nur als Ergänzungsfach zu Mathematik, Geographie oder Physik) - Biologie* - Chemie* - Deutsch* - Englisch - Ethik* - Evangelische Religion - Französisch* - Geographie*	Erste Staatsprüfung für Lehrämter	8 Semester (Musik 9 Semester)	WS, SS * nur Wintersemester ** Wintersemester empfohlen Zulassungsbeschränkung für Biologie, Deutsch, Englisch, Geographie, Geschichte, Musik, Sozialkunde, Sport (Bewerbung bei der Hochschule)

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
<ul style="list-style-type: none"> - Geschichte* - Informatik (nur als 3. Fach)** - Katholische Religion - Mathematik* - Musik - Physik* - Russisch - Sozialkunde - Sport* 			<p>Eignungsprüfung im Fach Sport</p> <p>Eignungsprüfung im Fach Musik</p>
Lehramt an Sonderschulen <ul style="list-style-type: none"> - Geistigbehindertenpädagogik - Körperbehindertenpädagogik - Lernbehindertenpädagogik - Sprachbehindertenpädagogik - Verhaltensgestörtenpädagogik 	Erste Staatsprüfung für Lehrämter	9 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Lehramt an Grundschulen <ul style="list-style-type: none"> - Deutsch - Evangelische Religion - Heimat- und Sachunterricht - Katholische Religion - Kunsterziehung - Mathematik - Musik - Schulgartenunterricht - Sport - Werkunterricht 	Erste Staatsprüfung für Lehrämter	7 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Magisterstudiengang <ul style="list-style-type: none"> - Alte Geschichte - Altgermanistik* (nur als Nebenfach) - Anglistik/Amerikanistik - Arabistik - Betriebswirtschaftslehre* (nur als Nebenfach) - Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte - Didaktik der Geschichte (nur als Nebenfach) - Erziehungswissenschaft* - Ethnologie* - Evangelische Theologie - Galloromanistik* - Geologie/Paläontologie (nur als Nebenfach) 	Magistra Artium/ Magister Artium	9 Semester	WS, SS * nur Wintersemester

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.uni-halle.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
<ul style="list-style-type: none"> - Germanistische Literaturwissenschaft* - Germanistische Sprachwissenschaft* - Geschichte (Hauptfach nur WS) - Griechische Philologie - Hispanistik - Historische Hilfswissenschaften (nur als Nebenfach) - Indologie* - Interkulturelle Wissenskommunikation* - Islamwissenschaft - Italianistik* - Japanologie - Jüdische Studien - Klassische Archäologie - Kunstgeschichte - Landesgeschichte (nur als Nebenfach) - Lateinische Philologie - Medien- und Kommunikationswissenschaft* - Musikpädagogik (nur als Nebenfach) - Musikwissenschaft - Orientalische Archäologie und Kunst - Osteuropäische Geschichte (nur als Nebenfach) - Philosophie* - Politikwissenschaft - Prähistorische Archäologie - Psychologie* (nur als Nebenfach) - Rehabilitationspädagogik* - Russistik (nur als Hauptfach) - Semitistik - Slavistik - Soziologie - Sprachen und Kulturen des neuzeitlichen Südasiens* - Sprachen und Kulturen des Christlichen Orients - Sprachwissenschaft* - Sprechwissenschaft* - Volkswirtschaftslehre (nur als Nebenfach)* - Wirtschaftsinformatik (nur als Nebenfach)* - Wirtschafts- und Sozialgeschichte (nur als Nebenfach)* - Zeitgeschichte (nur als Nebenfach)* 			<p>Eignungsprüfung im Fach Sprechwissenschaft (für Hauptfach)</p> <p>Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) in den Fächern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anglistik/Amerikanistik - Betriebswirtschaftslehre - Erziehungswissenschaft - Hispanistik - Interkulturelle Wissenskommunikation - Kunstgeschichte - Medien- und Kommunikationswissenschaft - Politikwissenschaft - Psychologie - Rehabilitationspädagogik - Soziologie - Sprechwissenschaft <p>Eignungsprüfung im Fach Musikpädagogik</p>

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Mathematik	Diplom-Mathematikerin/ Diplom-Mathematiker	9 Semester	WS
Medizin	Staatsexamen	12 Semester und 3 Monate	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung über die ZVS)
Medizinische Physik	Diplom-Physikerin/ Diplom-Physiker für Medizinische Physik	10 Semester	WS
Mineralogie	Diplom-Mineralogin/ Diplom-Mineraloge	9 Semester	WS, SS
Multimedia/Virtual Reality-Informatik	MMVR-Diplom- informatikerin/ MMVR-Diplom- informatiker	5 Semester	WS Hauptstudiengang im Anschluss an das Grundstudium im Diplom- Studiengang Informatik gemein- sam mit der Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design Halle
Musikerziehung Gesang	Diplom-Musik- lehrerin/ Diplom-Musik- lehrer	8 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Eignungsprüfung
Pflege- und Gesundheitswissenschaft	Diplom-Pflege- und Gesundheits- wissenschaftlerin/ Diplom-Pflege- und Gesundheits- wissenschaftler	9 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Besondere Zugangsvoraussetzungen, Direktstudium und berufintegrierendes Studium
Pharmazie	Staatsexamen	8 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung über die ZVS)
	Diplom-Pharma- zeutin/ Diplom-Pharmazeut	Diplom ein Semester zusätzlich	

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.uni-halle.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Physik	Diplom-Physikerin/ Diplom-Physiker	10 Semester	WS
Politikwissenschaft	Diplom-Politik- wissenschaftlerin/ Diplom-Politik- wissenschaftler	9 Semester	WS, SS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Psychologie	Diplom-Psychologin/ Diplom-Psychologe	9 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung über die ZVS)
Rechtswissenschaft	Staatsexamen	9 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Soziologie	Diplom-Soziologin/ Diplom-Soziologe	9 Semester	WS, SS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Sprechwissenschaft	Diplom-Sprech- wissenschaftlerin/ Diplom-Sprech- wissenschaftler	9 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Eignungsprüfung
Technomathematik	Diplom-Techno- mathematikerin/ Diplom-Techno- mathematiker	9 Semester	WS
Volkswirtschaftslehre	Diplom-Volkswirtin/ Diplom-Volkswirt	9 Semester	WS
Wirtschaftsinformatik	Diplom-Wirtschafts- informatikerin/ Diplom-Wirtschafts- informatiker	10 Semester	WS
Wirtschaftsmathematik	Diplom-Wirtschafts- mathematikerin/ Diplom-Wirtschafts- mathematiker	9 Semester	WS
Zahnmedizin	Staatsexamen	11 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung über die ZVS)

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Weiterbildungsstudien			
Applied Polymer Science (englischsprachig)	Master of Science	4 Semester	WS, SS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Aufbaustudium Zugangsvoraussetzungen: Hochschulabschluss in Ingenieurwissenschaften, Physik oder Chemie sowie bei Bewerbern, deren Muttersprache nicht Englisch ist, TOEFL-Test oder UNcert II
Bioinformatik	Master of Science in Bioinformatik	4 Semester	WS Aufbaustudium Zugangsvoraussetzungen: Abgeschlossenes universitäres Studium der Biologie, Chemie, Biochemie, Pharmazie oder eines adäquaten Faches/Auswahlgespräch
Biomedical Engineering (gemeinsamer Studiengang mit der Hochschule Anhalt) deutsch- und englischsprachig	Master of Engineering	3 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule Anhalt) Zugangsvoraussetzungen: Hochschulabschluss in Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften oder Medizin
Denkmalpflege (gemeinsamer Studiengang mit der Hochschule Anhalt)	Master of Science	4 Semester	WS Aufbaustudium Zulassungsvoraussetzung: abgeschlossenes Hochschulstudium in Kunstgeschichte oder einem archäologischen Fach oder abgeschlossenes Studium der Architektur- oder Ingenieurwissenschaften an einer Universität, Fachhochschule oder Kunsthochschule
Empirische Ökonomik und Politikberatung	Master of Science	4 Semester	WS, SS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Zugangsvoraussetzung: mindestens Bachelor-Abschluss mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt; bei anderen Hochschulabschlüssen sind zusätzliche Lehrveranstaltungen zu absolvieren

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.uni-halle.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Internationales Finanzmanagement (gemeinsamer Studiengang mit der Wirtschaftsuniversität Bratislava)	Master of Science	4 Semester	WS (Erstimmatrikulation in Bratis- lava; dort zulassungsbeschränkt)
Medizin-Ethik-Recht	Zertifikat	2 Semester	SS Aufbaustudium Zulassungsvoraussetzung: abge- schlossenes Universitätsstudium im Fach Theologie, Philosophie oder Rechtswissenschaften oder angren- zenden wirtschafts- oder sozialwis- senschaftlichen Fachgebieten
MultiMedia & Autorschaft	Master of Arts	4 Semester	SS (nur in ungeraden Jahren) Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Zulassungsvoraussetzung: abge- schlossenes geistes- oder sozialwis- senschaftliches Hochschulstudium
Qualitative Bildungs- und Sozialforschung	Zertifikat	4 Semester	SS (nur in geraden Jahren) Zulassungsvoraussetzung: Abschluss eines geistes-, erzie- hungs- oder sozialwissenschaftli- chen Studiums an einer wissen- schaftlichen Hochschule mit Diplom, Magister, Staatsexamen oder einem Master-Grad; bei Interessentinnen und Interessen- ten mit Fachhochschul- oder anderem Abschluss entscheidet der Prüfungsausschuss über die Aufnahme; gemeinsam mit der Universität Magdeburg; Immatrikulation an der Universität Magdeburg
Rechtswissenschaft für Absolventen ausländischer Examina	Legum Magistra/ Legum Magister	2 Semester	WS, SS Aufbaustudium
Wirtschaftsrecht	Master of Business Law/ Legum magister	2-4 Semester	WS, SS Ergänzungsstudium zum Studium der Rechtswissenschaft oder Wirtschaftswissenschaft



Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Studiengänge			
Berufsbildung	Bachelor of Science	6 Semester	WS
Betriebliche Berufsbildung und Berufsbildungsmanagement	Master of Science	4 Semester	WS, SS
Betriebswirtschaftslehre	Diplom-Kauffrau/ Diplom-Kaufmann	9 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Betriebswirtschaftslehre/ Internationales Management	Diplom-Kauffrau/ Diplom-Kaufmann	9 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Biologie (ab Hauptstudium) - Neurobiologie	Diplom-Biologin/ Diplom-Biologe	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Biosystemtechnik	Diplom-Ingenieurin/ Diplom-Ingenieur	10 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Chemical and Process Engineering	Master of Science	4 Semester	SS englischsprachig
Computational Visualitics	Master of Science	3 Semester	WS, SS deutsch- und englischsprachig
Computergestützte Prozessgestaltung	Diplom-Ingenieurin/ Diplom-Ingenieur	10 Semester	WS
Computermathematik	Bachelor of Science	6 Semester	WS
	Master of Science	4 Semester	
Computervisualistik, integrierter Studiengang	Bachelor of Science	7 Semester	WS
	Diplom-Ingenieurin/ Diplom-Ingenieur	10 Semester	

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.uni-magdeburg.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Data & Knowledge Engineering	Master of Science	4 Semester	WS, SS deutsch- und englischsprachig
Economics and Finance	Master of Science	3 Semester	WS englischsprachig Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Elektrische Energiesysteme	Master of Science	3 Semester	WS
Elektrotechnik - Automatisierungstechnik - Elektrische Energietechnik - Informationselektronik - Nachrichtentechnik	Diplom-Ingenieurin/ Diplom-Ingenieur	10 Semester	WS
European Studies	Bachelor of Arts	7 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
	Master of Arts	3 Semester	
Friedens- und Konfliktforschung	Master of Arts	4 Semester	WS
Informatik, integrierter Studiengang - Datenbanksysteme/ Technische Informationssysteme - Intelligente Systeme - Simulation und Grafik - Theoretische Informatik - Verteilte Systeme	Bachelor of Science	7 Semester	WS
	Diplom-Infor- matikerin/ Diplom-Infor- matiker	10 Semester	
Informationstechnologie - Kommunikationstechnik - Mikrosystemtechnik - Technische Informatik - Informationstechnik elektrischer Energiesysteme	Diplom-Ingenieurin/ Diplom-Ingenieur	10 Semester	WS
Ingenieurinformatik, integrierter Studiengang	Bachelor of Science	7 Semester	WS
	Diplom-Ingenieur- informatikerin/ Diplom-Ingenieur- informatiker	10 Semester	

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
International Business Studies	Master of Economics and Management (MEM) Master of International Business (MIB)	3 Semester	WS englischsprachig Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
International Vocational Education	Master of Science	4 Semester	WS deutsch- und englischsprachig
Kulturwissenschaft, Wissensmanagement, Logistik: cultural engineering	Bachelor of Arts	7 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
	Master of Arts	3 Semester	
Lehramt an berufsbildenden Schulen - Elektrotechnik - Metalltechnik	Master of Science	4 Semester	WS, SS
Lehramt an berufsbildenden Schulen - Bautechnik - Elektrotechnik - Metalltechnik - Wirtschaft und Verwaltung*	Erste Staatsprüfung für Lehrämter Diplom-Gewerbelehrerin/ Diplom-Gewerbelehrer	9 Semester	WS *kein Diplom möglich
Lehramt an Gymnasien ¹⁾ - Mathematik/Physik	Erste Staatsprüfung für Lehrämter	9 Semester	WS
Lehramt an Sekundarschulen ¹⁾ - Mathematik/Physik	Erste Staatsprüfung für Lehrämter	8 Semester	WS

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.uni-magdeburg.de>

Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

¹⁾ vorbehaltlich der Festlegungen in der Zielvereinbarung zur Lehrerbildung

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Magisterstudiengang - Anglistik - Berufs- und Betriebspädagogik - Betriebswirtschaftslehre (nur als Nebenfach) - Elektrotechnik - Germanistik - Geschichte - Informatik - Maschinenbau - Mathematik - Pädagogik - Philosophie - Physik - Politikwissenschaft - Psychologie (nur als Nebenfach) - Slavistik - Soziologie - Sportwissenschaft - Volkswirtschaftslehre (nur als Nebenfach) - Wirtschaftswissenschaft (nur als Hauptfach)	Magistra Artium/ Magister Artium	9 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Eignungsprüfung Sportwissenschaft
Management	Master of Science	3 Semester	WS englischsprachig Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Management and Economics	Bachelor of Science	6 Semester	WS englischsprachig Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Management Wissenschaftlicher Kurzstudiengang	Bachelor	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Maschinenbau - Allgemeiner Maschinenbau - Angewandte Mechanik - Integrierte Produktentwicklung - Produktionstechnik - Werkstofftechnik	Diplom-Ingenieurin/ Diplom-Ingenieur	10 Semester	WS

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Mathematik - Mathematik - Computermathematik - Technomathematik - Wirtschaftsmathematik	Diplom	9 Semester	WS
Mechanical and Process Engineering - Applied Mechanics - Chemical and Process Engineering - Manufacturing - Materials Science - Mechanical Engineering - Mechatronics	Master of Science	4 Semester	WS deutsch- und englischsprachig
Mechatronik	Diplom-Ingenieurin/ Diplom-Ingenieur	10 Semester	WS
Medienbildung: Visuelle Kultur und Kommunikation	Bachelor of Arts	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Medizin	Staatsexamen	12 Semester und 3 Monate	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung über die ZVS)
Molekulare und strukturelle Produktgestaltung	Diplom-Ingenieurin/ Diplom-Ingenieur	10 Semester	WS
Neurowissenschaften (nur Hauptstudium)	Diplom-Neuro- wissenschaftlerin/ Diplom-Neuro- wissenschaftler	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Physik	Diplom-Physikerin/ Diplom-Physiker	10 Semester	WS
Psychologie	Diplom-Psychologin/ Diplom-Psychologe	9 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung über die ZVS)
Quality, Safety and Environment	Master of Science	2 Semester	WS englischsprachig

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.uni-magdeburg.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Sicherheit und Gefahrenabwehr (gemeinsamer Studiengang mit der Hochschule Magdeburg-Stendal (FH))	Bachelor of Science	7 Semester	WS Feststellungsverfahren Anmeldung bis 30.04.
Sicherheit und Gefahrenabwehr	Master of Science	3 Semester	WS
Sport und Technik	Diplom-Sport- ingenieurin/ Diplom-Sport- ingenieur	9 Semester	WS Eignungsprüfung Sport Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Systemtechnik und Technische Kybernetik	Diplom-Ingenieurin/ Diplom-Ingenieur	10 Semester	WS
Umwelt- und Energieprozesstechnik	Diplom-Ingenieurin/ Diplom-Ingenieur	10 Semester	WS
Verfahrenstechnik - Apparate und Anlagen - Chemietechnik - Prozesse und Systeme - Umwelt und Sicherheit	Diplom-Ingenieurin/ Diplom-Ingenieur	10 Semester	WS
Volkswirtschaftslehre	Diplom-Volkswirtin/ Diplom-Volkswirt	9 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Volkswirtschaftslehre/ Internationale Wirtschaft	Diplom-Volkswirtin/ Diplom-Volkswirt	9 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Wirtschaftsinformatik, integrierter Studiengang	Bachelor of Science	7 Semester	WS
	Diplom-Wirtschafts- informatikerin/ Diplom-Wirtschafts- informatiker	10 Semester	
Wirtschaftsingenieurwesen für Elektrotechnik - Automatisierungstechnik - Elektrische Energietechnik - Informationselektronik - Nachrichtentechnik	Diplom-Wirtschafts- ingenieurin/ Diplom-Wirtschafts- ingenieur	10 Semester	WS

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Wirtschaftsingenieurwesen Logistik	Diplom-Wirtschaftsingenieurin/ Diplom-Wirtschaftsingenieur	10 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau - Allgemeiner Maschinenbau - Produktionstechnik - Verfahrens- und Energietechnik	Diplom-Wirtschaftsingenieurin/ Diplom-Wirtschaftsingenieur	10 Semester	WS
Wirtschaftspädagogik	Diplom-Handelslehrerin/ Diplom-Handelslehrer	10 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule)
Weiterbildungsstudien			
Didaktik technisch-beruflicher Fachrichtungen	Zertifikat	1 Semester 2 Semester	WS, SS direkt berufsbegleitend
Erwachsenenbildung	Zeugnis und Zertifikat	4 Semester	WS Ergänzungsstudium berufsbegleitend
Erweiterungsstudien für Lehramtsstudiengänge	Erweiterungsprüfung zur Ersten Staatsprüfung für Lehrämter	4 - 6 Semester	WS, SS Erweiterungsstudium berufsbegleitend
Mechatronik	Zeugnis und Zertifikat	2 Semester	WS Ergänzungsstudium
Wissensentwicklung und Qualitätsförderung – Integrated Practice in Dentistry	Master of Arts	4 Semester	WS Weiterbildungsstudium berufsbegleitend

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.uni-magdeburg.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design Halle



Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Studiengänge			
Industriedesign - Industriedesign - Keramik- /Glasdesign - Spiel- und Lernmitteldesign	Bachelor/Master*	10 Semester	WS Eignungsprüfung Nachweis handwerklicher Fähigkeiten
Innenarchitektur	Bachelor/Master*	10 Semester	WS Eignungsprüfung Nachweis handwerklicher Fähigkeiten
Kommunikationsdesign	Bachelor/Master*	10 Semester	WS Eignungsprüfung Nachweis handwerklicher Fähigkeiten
Kunsterziehung Fachstudium für das - Lehramt an Sekundarschulen ----- - Lehramt an Gymnasien	Erste Staatsprüfung für Lehrämter	8 Semester 11 Semester	WS Eignungsprüfung (Beide Studiengänge in Kooperation mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)
Kunstpädagogik	Diplom- Kunstpädagogin/ Diplom- Kunstpädagoge	10 Semester	WS Eignungsprüfung (Studiengang in Kooperation mit der Martin-Luther- Universität Halle-Wittenberg)
Malerei/Grafik - Konzeptkunst Buch - Glas - Grafik - Kunst und Medien - Malerei - Textil	Diplom für Bildende Künste	10 Semester	WS Eignungsprüfung Nachweis handwerklicher Fähigkeiten

Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design Halle

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Modedesign - Modedesign - Textildesign	Bachelor/Master*	10 Semester	WS Eignungsprüfung Nachweis handwerklicher Fähigkeiten
Multimedial/Virtual Reality-Design	Bachelor/Master*	10 Semester	WS Eignungsprüfung Nachweis handwerklich-technischer Fähigkeiten
Multimedial/Virtual Reality-conception	Master	4 Semester	WS
Plastik - Bildhauerei - Keramik - Metall - Schmuck	Diplom für Bildende Künste	10 Semester	WS Eignungsprüfung Nachweis handwerklicher Fähigkeiten
Weiterbildungsstudien			
Bildende Kunst/Meisterschülerstudium - Bildhauerei - Konzeptkunst Buch - Glas - Grafik - Keramik - Kunst und Medien - Malerei - Metall - Schmuck - Textilkunst	Zeugnis bzw. Ernennungs-urkunde zum Meisterschüler	4 Semester	WS, SS Aufbaustudium Zugangsvoraussetzung: Abschlussdiplom einer künstlerischen Hochschule oder in einem der Hochschule für Kunst und Design adäquaten Studiengang einer anderen Hochschule oder Fachhochschule
Design Individuelle Projektarbeit unter Betreuung eines Professors	Zeugnis	4 Semester	WS, SS Aufbaustudium Zugangsvoraussetzung: Abschlussdiplom einer künstlerischen Hochschule oder in einem der Hochschule für Kunst und Design adäquaten Studiengang einer anderen Hochschule oder Fachhochschule

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.burg-halle.de>

Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

* Voraussichtlich ab dem Wintersemester 2005/06 werden die Studiengänge im Fachbereich Design auf Bachelor- und Masterabschlüsse umgestellt. Bitte jeweils aktuelle Hinweise auf unserer Internetseite beachten.

Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design Halle

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Digitale Entwurfsmodellierung	Zeugnis	4 Semester	WS Aufbaustudium Abschlussdiplom in den Studiengängen des Fachbereichs Design an der Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design Halle oder in einem diesen Studiengängen adäquaten Studiengang einer anderen Hochschule oder Fachhochschule



Theologische Hochschule Friedensau

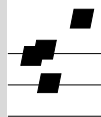
Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Beratung*	Master of Arts	4 Semester	WS
Internationale Sozialwissenschaften*	Master of Arts	4 Semester	WS
Soziale Arbeit*	Bachelor of Arts	6 Semester	WS
Theologie*	Bachelor of Arts	6 Semester	WS
	Master of Arts	4 Semester	
Wissenschaft der Sozialen Arbeit*	Master of Arts	4 Semester	WS

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.thh-friedensau.de>

Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

* Studiengang in Konzeption. Detaillierte Informationen erhalten Sie an der Hochschule bzw. im Internet.

Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Halle



Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Studiengänge			
Kirchenmusik - A	Diplom-Kirchenmusikerin A/ Diplom-Kirchenmusiker A	10 Semester	WS, SS Eignungsprüfung
Kirchenmusik - B	Diplom-Kirchenmusikerin B/ Diplom-Kirchenmusiker B	8 Semester	WS, SS Eignungsprüfung
Musik Lehramt an Gymnasien/ Diplom-Kirchenmusik B	1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien im Fach Musik/Diplom- Kirchenmusik B	10 Semester	WS, SS Eignungsprüfung
Weiterbildungsstudien			
Kirchenmusik - A	Diplom-Kirchenmusikerin/ Diplom-Kirchenmusiker	4 Semester	WS, SS Eignungsprüfung Aufbaustudium nach absolvierter B-Prüfung
Künstlerische Ausbildung Aufbaustudium in den Hauptfächern: - Chor- und Orchesterdirigieren - Oratorien- und Liedgesang - Orgelspiel	Künstlerische Reifeprüfung	4 Semester	WS, SS Eignungsprüfung Zugangsvoraussetzung: Abgeschlossenes Kirchenmusikstudium mit mindestens dem Prädikat „gut“ im gewählten Hauptfach



Hochschule Anhalt (FH) Hochschule für angewandte Wissenschaften

Studienmöglichkeiten

Abschluss

Regelstudienzeit

Bemerkungen

Studiengänge

Abteilung Bernburg

Betriebswirtschaft	Bachelor of Arts	6 Semester	WS, SS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.01. bzw. 15.07.)
Food and Agribusiness	Master of Business Administration	3 Semester	WS Aufbaustudium Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.) Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss in Landwirtschaft, Ökotoxologie, Betriebswirtschaft, TOEFL (DSH)
Immobilienbewertung	Master of Arts	4 Semester	SS Aufbaustudium Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.01.) Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss in Betriebs-, Volkswirtschaftslehre, Architektur, Bauingenieurwesen, Geodäsie
Immobilienwirtschaft	Bachelor of Arts	6 Semester	WS
International Business Programme - Deutsch/Englisch - Deutsch/Finnisch (in engl. Sprache) - Deutsch/Französisch - Deutsch/Polnisch (in engl. Sprache) - Deutsch/Russisch	Bachelor of Arts und Abschluss der ausländischen Partnerhochschule	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 31.05.) Eignungsprüfung Englisch, Französisch bzw. Russisch

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.hs-anhalt.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Hochschule Anhalt (FH) Hochschule für angewandte Wissenschaften

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
International Trade	Master of Business Administration	3 Semester	WS Aufbaustudium Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.) Zulassungsvoraussetzung: i.d.R. Wirtschaftsorientierter Hochschulabschluss, TOEFL (DSH)
Landscape Architecture	Master of Arts in Landscape Architecture	4 Semester	WS Aufbaustudium, englischsprachig Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.; Portfolio) Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss in Landespflege/ Landschaftsarchitektur, TOEFL
Landschaftsarchitektur und Umweltplanung	Bachelor of Engineering	8 Semester	WS
Landwirtschaft	Bachelor of Engineering	6 Semester	WS
Landwirtschaft/Agrarmanagement	Diplom-Ingenieurin (FH)/ Diplom-Ingenieur (FH)	9 Semester	WS Fernstudium Zulassungsvoraussetzung: neben der Hochschulreife mindestens dreijährige einschlägige Berufserfahrung, 250 Euro pro Semester
Naturschutz und Landschaftsplanung	Bachelor of Science	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.)

Hochschule Anhalt (FH) Hochschule für angewandte Wissenschaften

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Naturschutz und Landschaftsplanung	Master of Science	4 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.) Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss in Naturschutz, Landschaftsplanung, Landschaftsarchitektur
Ökotrophologie	Bachelor of Science	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.)
Wirtschaftsrecht	Bachelor of Arts	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.)
Abteilung Dessau			
Architektur	Bachelor of Engineering	8 Semester	WS
Architecture	Master of Architecture	3 Semester	WS, SS Aufbaustudium englischsprachig Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.; Portfolio) Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss in Architektur, mit einschlägigen Erfahrungen auch Landschafts- architektur, Design, Kunst, Bauingenieurwesen, TOEFL

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.hs-anhalt.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Hochschule Anhalt (FH) Hochschule für angewandte Wissenschaften

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Denkmalpflege	Master of Science in Heritage Management	4 Semester	WS Aufbaustudium zusammen mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Bewerbung bei der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss in Architektur, Kunstgeschichte, Archäologie,...
Design	Bachelor of Arts	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 30.04.; Portfolio) Eignungsprüfung
Integrated Design	Master of Arts	3 Semester	SS Aufbaustudium Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.01.; Portfolio) Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss in Design, Architektur, Kunst, Kunstgeschichte, ..., TOEFL
Facility Management	Bachelor of Engineering	6 Semester	WS
Vermessungswesen	Bachelor of Engineering	6 Semester	WS
Geoinformatik	Bachelor of Engineering	6 Semester	WS

Hochschule Anhalt (FH)
Hochschule für angewandte Wissenschaften

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Abteilung Köthen			
Biomedizinische Technik	Bachelor of Engineering	6 Semester	WS
Biomedical Engineering	Master of Engineering	3 Semester	WS Aufbaustudium zusammen mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.) Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss in Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Medizin, TOEFL (DSH)
Biotechnologie	Bachelor of Science	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung: (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.)
Business Engineering	Master of Business Engineering	4 Semester	WS Zusatz-, Fernstudium Zulassungsbeschränkung: (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.) Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss Ingenieurwissenschaften, 500 Euro pro Semester
Elektro- und Informationstechnik	Bachelor of Engineering	6 Semester	WS

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.hs-anhalt.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Hochschule Anhalt (FH) Hochschule für angewandte Wissenschaften

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Elektrotechnik	Diplom-Ingenieurin (FH)/ Diplom-Ingenieur (FH)	11 Semester	WS Fernstudium Zulassungsbeschränkung: (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.) 250 Euro pro Semester
Informatik	Bachelor of Science	6 Semester	WS
Informatik im Netz	Diplom-Informatikerin (FH)/ Diplom-Informatiker (FH)	5 Semester	WS, SS Internetbasierter Aufbaustudiengang mit den Hochschulen Harz und Merseburg. Zulassungsbeschränkung: (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.01. bzw. 15.07.) Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss, 500 Euro pro Modul
Informationsmanagement	Bachelor of Science	6 Semester	WS
Lebensmitteltechnologie	Bachelor of Science	6 Semester	WS
	Diplom-Ingenieurin (FH)/ Diplom-Ingenieur (FH)	11 Semester	WS Fernstudium 250 Euro pro Semester
Maschinenbau	Bachelor of Engineering	6 Semester	WS
	Diplom-Ingenieurin (FH)/ Diplom-Ingenieur (FH)	11 Semester	WS Fernstudium Zulassungsbeschränkung: (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.) 250 Euro pro Semester

Hochschule Anhalt (FH)
Hochschule für angewandte Wissenschaften

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Medientechnik	Bachelor of Engineering	6 Semester	WS
Pharmatechnik	Bachelor of Engineering	6 Semester	WS
Verfahrenstechnik	Bachelor of Engineering	6 Semester	WS
	Diplom-Ingenieurin (FH)/ Diplom-Ingenieur (FH)	11 Semester	WS Fernstudium 250 Euro pro Semester
Wirtschaftsingenieurwesen	Bachelor of Engineering	6 Semester	WS

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.hs-anhalt.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Studiengänge			
Standort Wernigerode			
Fachbereich Automatisierung und Informatik			
Applied Automation & Business Administration	Bachelor of Engineering (B. Eng.)	7 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Eignungstest vor der Zulassung (Sprache/Mathematik) Praxissemester im 7. Semester
Automatisierungs- und Antriebstechnik	Diplom-Ingenieurin (FH)/ Diplom-Ingenieur (FH)	8 Semester	WS Empfohlen wird ein Vorpraktikum von 20 Wochen, 2 Praxissemester, je 20 Wochen im 5. und 8. Semester
Informatik/Mobile Systeme	Master of Science (M. Sc.)	3 Semester	SS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Zulassungsvoraussetzung: einschlägiger Hochschulabschluss mit überdurchschnittlichem Ergebnis (mind. „gut“)
Ingenieurinformatik	Diplom-Ingenieurin (FH)/ Diplom-Ingenieur (FH)	8 Semester	WS Empfohlen wird ein Vorpraktikum von 20 Wochen, 2 Praxissemester, je 20 Wochen im 5. und 8. Semester
Kommunikationsinformatik	Diplom-Informatikerin (FH)/ Diplom-Informatiker (FH)	8 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Empfohlen wird ein Vorpraktikum von 20 Wochen, 2 Praxissemester, je 20 Wochen im 5. und 8. Semester

Hochschule Harz Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Kommunikationstechnik	Diplom-Ingenieurin (FH)/ Diplom-Ingenieur (FH)	8 Semester	WS Empfohlen wird ein Vorpraktikum von 20 Wochen, 2 Praxissemester, je 20 Wochen im 5. und 8. Semester
Medieninformatik	Bachelor of Science (B. Sc.)	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Mindestens 12-wöchiges Praktikum im 6. Semester
Wirtschaftsinformatik	Bachelor of Science (B. Sc.)	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Mindestens 12-wöchiges Praktikum im 6. Semester
Wirtschaftsingenieurwesen	Diplom-Wirtschaftsingenieurin (FH)/ Diplom-Wirtschaftsingenieur (FH)	8 Semester	WS Empfohlen wird ein Vorpraktikum von 20 Wochen, 2 Praxissemester, je 20 Wochen im 4. und 8. Semester
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften			
Betriebswirtschaftslehre	Bachelor of Arts (B. A.)	6 Semester	WS, SS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Mindestens 12-wöchiges Praktikum im 6. Semester
Betriebswirtschaftslehre/ Dienstleistungsmanagement	Bachelor of Arts (B. A.)	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Mindestens 12-wöchiges Praktikum im 6. Semester

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.hs-harz.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Hochschule Harz

Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
International Business Studies (englisch)	Bachelor of Arts (B. A.) der Hochschule <u>und</u> der jeweiligen Partnerhochschule	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Bewerbungsschluss für die Eignungsprüfung 30. 04.2005 5. und 6. Semester: Studiensemester im Ausland
International Tourism Studies (englisch, französisch)	Bachelor of Arts (B. A.) der Hochschule <u>und</u> der jeweiligen Partnerhochschule	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Bewerbungsschluss für die Eignungsprüfung 30. 04.2005 5. und 6. Semester: Studiensemester im Ausland
Tourismusmanagement	Bachelor of Arts (B. A.)	6 Semester	WS, SS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Mindestens 12-wöchiges Praktikum im 6. Semester
Wirtschaftspsychologie	Bachelor of Science (B. Sc.)	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Mindestens 12-wöchiges Praktikum im 6. Semester

Hochschule Harz Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Standort Halberstadt			
Fachbereich Verwaltungswissenschaften			
Europäisches Verwaltungsmanagement	Europäische Diplom-Verwaltungsmanagerin (FH)/ Europäischer Diplom-Verwaltungsmanager (FH)	8 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) 4. Semester Auslandspraktikum, 5. Semester fachtheoretisches Semester an einer ausländischen Hochschule, 8. Semester Praxissemester
Öffentliche Verwaltung	Diplom-Verwaltungswirtin (FH)/ Diplom-Verwaltungswirt (FH) und bundesweite Anerkennung der Laufbahnbefähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst	8 Semester	WS, SS (Bewerbung bei der Hochschule) 2 Praxissemester im 4. und 8. Semester, insgesamt 12 Monate
Public Management (E-Government)	Bachelor of Public Management	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Mindestens 20-wöchiges Praktikum im 4. Semester
Verwaltungsökonomie/Öffentliches Dienstleistungsmanagement	Diplom-Verwaltungsökonomin (FH)/ Diplom-Verwaltungsökonom (FH) und bundesweite Anerkennung der Laufbahnbefähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst	8 Semester	WS, SS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) 2 Praxissemester im 4. und 8. Semester, insgesamt 12 Monate

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.hs-harz.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Hochschule Harz

Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Weiterbildungsstudien			
Betriebswirtschaft	Diplom-Kauffrau (FH)/ Diplom-Kaufmann (FH)	2 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Zulassungsvoraussetzung: Abschluss eines wirtschaftswissenschaftlichen Studiums oder eine vergleichbare Qualifikation Berufsbegleitender Aufbaustudiengang
Informatik im Netz Web-basierter Aufbaustudiengang (gemeinsam mit der Hochschule Anhalt (FH) und der Hochschule Merseburg (FH))	Diplom-Informatikerin (FH)/ Diplom-Informatiker (FH)	5 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss
Kulturmarketing Fernstudium (gemeinsam mit der Hochschule Merseburg (FH))	Master of Business Administration (MBA)	5 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss, mehrjährige einschlägige Berufserfahrungen Berufsbegleitender Masterstudiengang
Wirtschaftsinformatik für den öffentlichen Sektor	Diplom-Wirtschaftsinformatikerin (FH)/ Diplom-Wirtschaftsinformatiker (FH)	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule) Zulassungsvoraussetzung: Abitur oder Fachhochschulreife und mindestens zweijährige einschlägige Berufserfahrung Berufsbegleitender Studiengang

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Standort Magdeburg			
Bachelor- und konsekutive Masterstudiengänge			
Bauingenieurwesen	Bachelor of Engineering	7 Semester	WS
Elektrotechnik	Bachelor of Engineering	7 Semester	WS
Fachdolmetschen	Bachelor of Arts	7 Semester	WS Eignungsprüfung (Bewerbung bei der Hochschule bis 30.04.) 3. und 4. Semester integriertes Auslandsstudium
Fachübersetzen	Bachelor of Arts	7 Semester	WS Eignungsfeststellung (Bewerbung bei der Hochschule bis 30.04.) 3. und 4. Semester integriertes Auslandsstudium
Gebärdensprachdolmetschen	Bachelor of Arts	7 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.)
Gesundheitsförderung und -management	Bachelor	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.)
	Master of Arts	4 Semester	WS besondere Zulassungsvoraussetzungen, voraussichtlich Zulassungsbeschränkung

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.hs-magdeburg.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Hochschule Magdeburg – Stendal (FH) University of Applied Sciences

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Industrial Design	Bachelor of Arts	6 Semester	SS, WS Eignungsprüfung (Bewerbung bei der Hochschule bis 30.11. bzw. 30.04.)
Ingenieurökologie	Master of Science	3 Semester	WS besondere Zulassungsvoraussetzungen
Interaction Design	Master of Arts	4 Semester	WS Eignungsprüfung (Bewerbung bei der Hochschule bis 30.04.)
Interkulturelle Wirtschaftskommunikation	Bachelor of Arts	7 Semester	WS Eignungsfeststellung (Bewerbung bei der Hochschule bis 30.04.) 3. und 4. Semester integriertes Auslandsstudium
Journalistik/Medienmanagement	Bachelor	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.)
Konstruktiver Ingenieurbau/Bausanierung	Master of Engineering	3 Semester	WS besondere Zulassungsvoraussetzungen
Kreislaufwirtschaft	Bachelor of Engineering	7 Semester	WS
Maschinenbau	Bachelor of Engineering	7 Semester	WS voraussichtlich Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.)
	Master of Science	4 Semester	WS besondere Zulassungsvoraussetzungen

Hochschule Magdeburg – Stendal (FH) University of Applied Sciences

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Sicherheit und Gefahrenabwehr	Bachelor of Science	7 Semester	WS Eignungsfeststellungsverfahren (Bewerbung bei der Hochschule bis 30.04.) gemeinsam mit der Universität Magdeburg
	Master of Science	3 Semester	Beginn SS 2007 gemeinsam mit der Universität Magdeburg besondere Zulassungsvoraussetzungen
Social Work	Master of Arts	4 Semester	WS besondere Zulassungsvoraussetzungen, voraussichtlich Zulassungsbeschränkung
Soziale Arbeit	Bachelor of Arts	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.)
Statistik	Bachelor of Science	7 Semester	WS
Sustainable Design	Master of Arts	4 Semester	WS Eignungsprüfung
Tiefbau/Verkehrsbau	Master of Engineering	3 Semester	SS besondere Zulassungsvoraussetzungen
Wasserwirtschaft	Bachelor of Engineering	7 Semester	WS
	Master of Science	3 Semester	WS besondere Zulassungsvoraussetzungen
Wirtschaftsingenieurwesen	Bachelor of Engineering	7 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.)

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.hs-magdeburg.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Hochschule Magdeburg – Stendal (FH)

University of Applied Sciences

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Weiterbildende Studiengänge			
Angewandte Gesundheitswissenschaften (Applied Health Science)	Bachelor of Science	7 Semester	SS berufsbegleitendes Fernstudium besondere Zulassungsvoraussetzungen
European Perspectives on Social Inclusion	Master	4 Semester	WS berufsbegleitendes Fernstudium besondere Zulassungsvoraussetzungen gebührenpflichtig
Gesundheitsförderung und -management in Europa (Health Promotion and Management in Europe)	Master of Arts	5 Semester	WS, SS berufsbegleitendes Fernstudium besondere Zulassungsvoraussetzungen gebührenpflichtig
Konferenzdolmetschen	Master of Arts	3 Semester	WS besondere Zulassungsvoraussetzungen gebührenpflichtig
Management im Gesundheitswesen (Health Business Administration)	Master of Science	4 Semester	WS besondere Zulassungsvoraussetzungen gebührenpflichtig
Musiktherapie	Master of Arts	4 Semester	WS Eignungsprüfung gebührenpflichtig
Translationstudies	Master of Arts	3 Semester	WS besondere Zulassungsvoraussetzungen gebührenpflichtig

Hochschule Magdeburg – Stendal (FH) University of Applied Sciences

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Standort Stendal			
Bachelor- und konsekutive Masterstudiengänge			
Angewandte Kindheitswissenschaften	Bachelor	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.)
Betriebswirtschaftslehre	Bachelor	7 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.)
	Bachelor of Science	7 Semester	SS Fernstudium Zusätzliche Zugangsvoraussetzung: abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.01.)
Betriebswirtschaft Dualer Kompaktstudiengang (Berufsakademiecharakter)	Bachelor of Arts	6 Semester	WS Zusätzliche Zugangsvoraussetzung: Ausbildungsvertrag mit einem von der zuständigen Kammer anerkannten Ausbildungsbetrieb
Rehabilitationspsychologie	Bachelor	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Hochschule bis 15.07.)
	Master	4 Semester	WS besondere Zulassungsvoraussetzungen, voraussichtliche Zulassungsbeschränkung

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.hs-magdeburg.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.



Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Studiengänge			
Angewandte Informatik (Applied Computer Sciences) <ul style="list-style-type: none"> • Informatik-Anwendungen in Naturwissenschaft und Technik • Informatik-Anwendungen in Netzwerken • Informatik im Betrieb 	Bachelor of Engineering (B. Eng.)	6 Semester	WS
Angewandte Medien- und Kulturwissenschaft <ul style="list-style-type: none"> • Interkulturelle Kommunikation • Kulturwissenschaft • Medienwissenschaft 	Master of Science (M. Sc.)	4 Semester	WS Zulassungsvoraussetzung: Bachelorabschluss
Betriebswirtschaft <ul style="list-style-type: none"> • Accounting • Business Process Management • Finance • Human Resources Management • Information Management/Controlling • Marketing 	Bachelor of Arts (B. A.)	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung an der Fachhochschule) Vorpraktikum: 12 Wochen bis Studienbeginn ab WS 2004/05 als konsekutiver Bachelor-/Masterstudiengang
Betriebswirtschaft, Fernstudium <ul style="list-style-type: none"> • Accounting • Business Process Management • Finance • Human Resources Management • Information Management/Controlling • Marketing 	Bachelor of Arts (B. A.)	12 Semester	WS grundständiges Fernstudium Zulassungsbeschränkung (Bewerbung an der Fachhochschule)
Betriebswirtschaft/FR Chemie und Umwelt	Bachelor of Science (B.Sc.)	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung an der Fachhochschule)
Chemie- und Umweltingenieurwesen <ul style="list-style-type: none"> • Kunststofftechnologie/Polymere • Umweltverfahrenstechnik 	Master of Engineering (M. Eng.)	4 Semester	WS Zulassungsvoraussetzung: Bachelorabschluss
Chemie- und Umwelttechnik <ul style="list-style-type: none"> • Chemietechnik • Umwelttechnik 	Bachelor of Engineering (B. Eng.)	6 Semester	WS

Hochschule Merseburg (FH) University of Applied Sciences

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Informatik und Kommunikationssysteme <ul style="list-style-type: none"> • Künstliche Intelligenz • Nachrichtentechnik/Rechnernetze • Prozessdatenverarbeitung und Automatisierungstechnik • Verteilte Systeme 	Master of Science (M. Sc.)	4 Semester	WS Zulassungsvoraussetzung: Bachelorabschluss
Kultur- und Medienpädagogik <ul style="list-style-type: none"> • Kulturpädagogik • Medienpädagogik 	Bachelor of Science (B.Sc.)	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung an der Fachhochschule)
Mechatronik/Industrie- und Physiktechnik <ul style="list-style-type: none"> • Mechatronik • Physikalische Technik • Produktionssysteme 	Bachelor of Engineering (B. Eng.)	6 Semester	WS
Mechatronik/Industrie- und Physiktechnik	Master of Engineering (M. Eng.)	4 Semester	WS Zulassungsvoraussetzung: Bachelorabschluss
Medien-, Kommunikations- und Automationssysteme <ul style="list-style-type: none"> • Industrie- und Gebäudeautomation • Medien- und Kommunikationstechnologie • Nachrichtentechnik/Telekommunikation 	Bachelor of Engineering (B. Eng.)	6 Semester	WS
Projektmanagement <ul style="list-style-type: none"> • Innovation/Existenzgründung • Marketing/Umweltmanagement • Prozessreorganisation 	Master of Arts (M. A.)	4 Semester	Zulassungsvoraussetzung: Bachelorabschluss
Soziale Arbeit <ul style="list-style-type: none"> • Beratung in Familie und Schule • Jugendamt • Jugendstrafrechtspflege und Heimerziehung • Kinder- und Jugendarbeit • Rehabilitationspädagogik • Sexualpädagogik • Soziale Dienste und Hilfen • Sozialpsychiatrie • Sucht- und Drogenarbeit 	Bachelor of Science (B.Sc.)	6 Semester	WS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung an der Fachhochschule)

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.fh-merseburg.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.

Hochschule Merseburg (FH) University of Applied Sciences

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Technische Betriebswirtschaft (Dualer Studiengang) <ul style="list-style-type: none"> • Angewandte Informatik • Energiewirtschaft und Umwelttechnik • Mechatronik • Medien- und Kommunikationstechnologie • Produktionssysteme 	Bachelor of Engineering and Business Administration (B. EngBA.)	6 Semester	WS Zusätzliche Zugangsvoraussetzung: Ausbildungsvertrag mit einem von der zuständigen Kammer anerkannten Ausbildungsbetrieb
Wissenskommunikation und Wissensdokumentation	Master of Science (M. Sc.)	4 Semester	WS Zulassungsvoraussetzung: Bachelorabschluss
Weiterbildungsstudien			
European Social Work	Master of Social Work	4 Semester	WS Zugangsvoraussetzung: Hochschulabschluss Immatrikulation zum WS 2005/06: noch offen Studiengebühren
Familienplanungs- und Schwangerschaftsberatung	Zertifikat	4 Semester	WS für Berufstätige in einschlägigen Berufsfeldern Studiengebühren Fernstudium
Informatik im Netz (gemeinsam mit der Hochschule Anhalt und der Hochschule Harz)	Diplom-Informatikerin (FH)/ Diplom-Informatiker (FH)/	5 Semester	WS, SS Zugangsvoraussetzung: Hochschulabschluss kombiniertes Fern- und Präsenzstudium Gebühren
Kulturmarketing	Master of Business Administration (MBA)	5 Semester	WS Zugangsvoraussetzung: Hochschulabschluss Berufserfahrung berufsbegleitend Studiengebühren

Hochschule Merseburg (FH) University of Applied Sciences

Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Weiterbildungsstudien			
Produktionsprozessoptimierung	Master of Engineering (M. Eng.)	4 Semester	WS Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss Studiengebühren
Projektmanagement	Master of Science (M. Sc.)	5 Semester	WS Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss Verbundstudium Studiengebühren
Sexualpädagogik	Zertifikat	4 Semester	WS für Berufstätige in einschlägigen Berufsfeldern Studiengebühren Fernstudium
Sexualpädagogik und Familienplanung	Master of Arts	5 Semester	WS Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss Fernstudium Studiengebühren

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.fh-merseburg.de>
Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte an der Hochschule oder im Internet.



Studienmöglichkeiten	Abschluss	Regelstudienzeit	Bemerkungen
Studiengänge			
Gehobener Polizeivollzugsdienst	Diplom-Verwaltungswirtin-Polizei (FH)/ Diplom-Verwaltungswirt-Polizei (FH)	6 Semester	WS, SS Zulassungsbeschränkung (Bewerbung bei der Fachhochschule) 2 Praxissemester im 3. und 5. Fachsemester

Die Hochschulen des Landes Sachsen-Anhalt stellen sich vor

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg



Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg beging 2002 ihr 500-jähriges Jubiläum. Die Wurzeln der ältesten und größten Hochschule Sachsen-Anhalts gehen auf die 1502 in Wittenberg gegründete sächsische Universität und die 1694 in Halle eröffnete brandenburgisch-preußische „Fridericana“ zurück. Seit 1817 sind die Wittenberger „Leucorea“ und die hallesche Alma Mater miteinander vereinigt. Diese Besonderheit findet im Doppelsiegel der Martin-Luther-Universität symbolischen Ausdruck.

Tradition verpflichtet aber auch dazu, Zukunft aktiv mitzugestalten und sich als leistungsfähige und moderne Universität zu präsentieren.

Ein Entwicklungsschub der Universität wird bereits äußerlich erkennbar. Mit ihren Bauten prägt sie vielerorts das Stadtbild. Herzstück ist der Universitätsplatz inmitten der Stadt, der durch das Juridicum und das Audimax ergänzt wurde. Die 2002 fertiggestellte 70 Meter lange Freitreppe rundet den Platz ab und ist beliebter Treffpunkt der Studierenden.

Halles Attraktivität als Studienort resultiert auch aus seiner Kunst- und Kulturszene. Die Universität selbst trägt mit der Uni-Big Band, dem Akademischen Orchester, dem Johann-Friedrich-Reichardt-Chor und dem Studententheater ein Übriges dazu bei. Zudem bietet das Universitätssportzentrum eine breite Palette an Angeboten, für alle, die sportlich aktiv werden wollen.

Die Martin-Luther-Universität bietet ein breites Studienangebot. Aus 200 Studiengängen und -fächern kann gewählt werden. Mit dem Senatsbeschluss vom Dezember 2003 bekannte sich die Universität zur Einführung des zweistufigen Systems von Studienabschlüssen (Bachelor/Master), das auf breiter Basis ab 2006 zur Anwendung kommen wird. Rund 19 000 Studierende gibt es derzeit an der Universität.

Das vielfältige Fächerangebot eröffnet Chancen für eine universelle Bildung und ermöglicht die Orientierung auch über die gewählte Studienrichtung hinaus. Die kontinuierlich gestiegenen Studierendenzahlen sprechen für die Beliebtheit der Hochschule, die zunehmend auch Studieninteressenten aus dem Ausland anzieht.

Im Rahmen der seit 1994 bestehenden Universitätspartnerschaft zwischen Halle, Leipzig und Jena können die Studierenden ihre Ausbildung noch durch Angebote der jeweils anderen Bildungsstätten bereichern.

Die Martin-Luther-Universität gliedert sich in 18 Fakultäten und Fachbereiche. Dabei haben sich fünf im Geisteswissenschaftlichen Bereich und sieben im Mathematisch-Naturwissenschaftlich-Technischen Bereich zu Großfakultäten zusammengeschlossen. Bis zum Wintersemester 2006/2007 wird die Universität ihre Strukturen ändern. Darüber hinaus besitzt die Universität sieben zentrale Einrichtungen, zu denen unter anderem die Universitäts- und Landesbibliothek als größte wissenschaftliche Allgemeinbibliothek des Landes Sachsen-Anhalt mit einem Buchbestand von 5,3 Millionen Büchern gehört, der sich auf die zentrale Bibliothek und 26 Zweigbibliotheken verteilt.

Eine Besonderheit der Universität stellen die Interdisziplinären Wissenschaftlichen Zentren dar. Sie sollen dazu dienen, über Einzeldisziplinen hinausgehend neue Entwicklungsmöglichkeiten zu erkennen, auszuarbeiten und zu praktizieren sowie interdisziplinäre Forschung und Lehre zu initiieren. Heute verfügt die Universität über 10 dieser Zentren.

Wesentlich prägen das Wissenschaftsprofil der Universität 4 Sonderforschungsbereiche, bei denen die Universität Sprecherhochschule ist. Außerdem ist sie an 4 Sonderforschungsbereichen anderer Universitäten beteiligt.



Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Die Otto-von-Guericke-Universität präsentiert sich mit ihrem Lehr- und Forschungsprofil innovativ, weltoffen und interdisziplinär. Am 3. Oktober 1993 gegründet, ist sie eine der jüngsten Universitäten Europas. Otto von Guericke (1602-1686), der als Naturphilosoph, Ingenieur, Diplomat und Kommunalpolitiker in seiner Heimatstadt Magdeburg wirkte, ist der Namenspatron der heutigen Universität. Er ist vor allem als Erfinder der Magdeburger Halbkugeln bekannt geworden, mit denen er die Existenz des Vakuums nachwies.

Interdisziplinär angelegt und auf künftige Berufsfelder zugeschnitten sind die von den neun Fakultäten getragenen 63 Diplom-, Lehramts-, Magister-, Master- und Bachelorstudiengänge in den Ingenieurwissenschaften, den Naturwissenschaften, in der Medizin, in der Wirtschaftswissenschaft sowie in den Geistes- und Sozialwissenschaften. Über 12.300 Studierende, davon 1.440 ausländische Kommilitoninnen und Kommilitonen, sind gegenwärtig an Magdeburgs Universität immatrikuliert. Diese Größenordnung erlaubt eine intensive Studienbetreuung. Ein lernfreundliches Klima für ihre Studierenden ist der jungen Universität Verpflichtung. Dies ist eine wichtige Voraussetzung dafür, dass die Mehrzahl der Studierenden ihr Studium in der Regelstudienzeit beenden.

Die Universität fungiert als Drehscheibe zwischen Ost- und Westeuropa. Zu diesem Zweck nutzt sie traditionell bestehende langjährige Kontakte zu osteuropäischen Hochschuleinrichtungen und verknüpft sie effektiv mit neuen Kontakten zu Universitäten in Westeuropa und Übersee. Der Austausch von Studierenden ist ein wichtiger Bestandteil dieser Vereinbarungen. Studienaufenthalte im Ausland erlauben den Studierenden den Blick über die Grenzen. Studierende der Universität nutzen im Rahmen von europäischen und internationalen Programmen Teilzeitstudien an ausländischen Universitäten und Hochschulen.

Die wissenschaftliche Zusammenarbeit mit Wirtschaftsunternehmen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen, Behörden und Verbänden wirkt sich positiv in der Lehre aus. Die so gesicherte Praxisnähe der Ausbildung soll den Absolventen den Einstieg in die Arbeitswelt und die Gründung einer eigenen unternehmerischen Existenz erleichtern.

Der Universitätscampus ist in unmittelbarer Nähe des Stadtzentrums gelegen. Zu Fuß, mit dem Fahrrad oder der Straßenbahn können die beiden großen Standorte sowohl am Universitätsplatz als auch das Universitätsklinikum im Süden der Stadt bequem und umweltfreundlich erreicht werden. Lehr- und Forschungsgebäude, die Wohnheime, die Sporteinrichtungen und die Universitätsbibliothek befinden sich auf dem Campus. Die Magdeburger Universität verfügt über ein leistungsfähiges Campusrechnernetz, welches allen Wissenschaftlern und Studierenden problemlos zugänglich ist.

Natürlich gehören auch die Freizeitangebote zum studentischen Leben. Sie verleihen der Campusszene ein eigenes Flair. Studentencubs laden ein, der Karnevalsclub OTTOJANER e. V., engagierte Studentenensembles, der Universitätschor, Konzerte sowie Musicals der Studierenden des Musikinstituts und das Studentenkabarett „Prolästerrat für Studienungelegenheiten“ haben einen festen Platz in der Magdeburger Kultur- und Studentenszene. Jährlich finden zum Ende des Sommersemesters die Magdeburger Studententage mit Life-Konzerten, Open-Air-Kino sowie Sommerfeste der Magdeburger Hochschulen, des Sportzentrums und einzelner Fakultäten statt.

Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design Halle



Die Burg Giebichenstein hat sich aus der Tradition einer staatlichen Handwerker- und Kunstgewerbeschule (1918) zu einer modernen Kunst- und Designhochschule mit universitärem Status (seit 1958) entwickelt. Sie hat heute zwei Fachbereiche, Kunst und Design, an denen insgesamt über 900 Studierende aus 25 verschiedenen Ländern eingeschrieben sind.

Grundständige Studiengänge im Fachbereich Kunst sind Malerei/Grafik, Plastik, Kunstpädagogik und Kunsterziehung für das Lehramt an Sekundarschulen und Gymnasien. Als Abschluss wird mit Ausnahme des Lehramtsstudienganges das Diplom für Bildende Künste verliehen. Die Regelstudienzeit beträgt 10 Semester.

Im Fachbereich Design werden die Studiengänge Industriedesign, Modedesign, Kommunikationsdesign, Multimedia/VR-Design, Multimedia/VR-Conception und Innenarchitektur angeboten.

Damit bietet die Hochschule ein ungewöhnlich breites Spektrum freier und angewandter Fachrichtungen an. Traditionelle und in Deutschland auf universitärem Niveau einzigartige „Orchideenfächer“ wie Spielmitteldesign als Spezialisierung innerhalb des Industriedesigns oder Buch innerhalb des Studienganges Malerei/Grafik sind genauso kennzeichnend für die Hochschule wie die Einbeziehung der Neuen Medien über den Querschnittsbereich „Kunst und Medien“ in den Ausbildungskanon. Es ist das Neben- und Miteinander von Alt und Neu, das der Hochschule ihr unverwechselbares Profil verleiht und aus dem sie ihr kreatives Potential schöpft.

Zum Wintersemester 2005/06 werden alle Studiengänge im Fachbereich Design als Bachelor- bzw. Masterstudiengänge angeboten.

Die Studierenden finden sehr gute Ausbildungsbedingungen vor, sowohl was die Präsenz der Hochschullehrer und die damit verbundene Betreuungsqualität angeht, als auch im Hinblick auf die räumliche und technische Ausstattung in allen Bereichen.

Die Hochschule pflegt Kontakte zu zahlreichen Kunst- und Designhochschulen in Europa und der Welt. Auslandsaufenthalte der Studierenden werden als besonders wünschenswert erachtet. Durch die Zusammenarbeit mit Partnern aus Industrie, Wirtschaft und privaten oder öffentlichen Institutionen wird die Ausbildung fachbezogen unterstützt und ergänzt.



Die Theologische Hochschule Friedensau (ThHF)

Die ThHF ist eine Einrichtung der freikirchlichen Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten in Europa. Sie fühlt sich dem christlichen und besonders dem protestantischen Erbe verpflichtet.

Die Ausbildungsstätte, 1899 als Missionsseminar gegründet, übernahm von Anfang an soziale Verantwortung für die Menschen durch Mission und pionierhafte Entwicklungsarbeit. Die politische Wende von 1989 eröffnete neue Perspektiven. 1990 erfolgte die staatliche Anerkennung als Theologische Hochschule.

Die ThHF will durch Forschung, Lehre und persönliches Engagement die freiheitlich-persönliche Selbstentfaltung und Handlungskompetenz des Studierenden fördern. Sie will in der Gesellschaft durch ihr Eintreten für Frieden, heilvolle gesellschaftliche Ordnungen, Religionsfreiheit und für soziale Gerechtigkeit christliche Werte umsetzen. Die ThHF ist sich der zunehmenden weltweiten ethnischen Konflikte bewusst und strebt eine Sensibilisierung des Studierenden für seine globale Verantwortung an. Sie will ihre Studentinnen und Studenten für die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts rüsten und Kirche und Gemeinde für ihren zum Menschen hin orientierten Auftrag in der Welt befähigen.

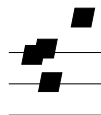
Die Studienangebote der ThHF in den Fachbereichen Theologie und Sozialwissenschaften ermöglichen Abschlüsse in Bachelor- und Masterstudiengängen.

An der ThHF, in ihrem Umfeld, in den Bundesländern sowie einigen Entwicklungsländern werden studienbegleitende Praktika für Studierende der Sozialwissenschaften und der Theologie angeboten und durchgeführt.

Die Forschung an der ThHF ist in folgenden Instituten angesiedelt: Altes Testament und Archäologie, Entwicklungszusammenarbeit, Familien- und Sozialforschung, Integrierte Kinder-, Jugend- und Erwachsenenarbeit, Kirchenmusik und Hymnologie, Musiktherapie, Psychologie und Seelsorge, Sucht- und Abhängigkeitsfragen, Historische und Soziale Toleranzforschung. Forschungsergebnisse werden in entsprechenden Publikationen der ThHF veröffentlicht. Außerdem werden regelmäßig akademische und kulturelle Veranstaltungen - auch außerhalb der Fachbereiche - durchgeführt.

Die ThHF ist offen für Studierende anderer Glaubensgemeinschaften und Weltanschauungen, die eine christliche Ausbildung suchen. Durch das Zusammenleben von Menschen verschiedener kultureller, ethnischer und nationaler Herkunft auf einem Campus bieten sich zahlreiche Möglichkeiten des Kennenlernens und der Verständigung. Lehrende und Studierende bilden eine Gemeinschaft. Durch Gottesdienst und Gebet, Seelsorge und Diakonie, Bekenntnis und Mission sollen die Werte des christlichen Lebens in der säkularisierten Gesellschaft lebendig erhalten werden.

Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Halle



Die Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Halle (Saale)

Die Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Halle (Saale) ist eine staatlich anerkannte Hochschule in Trägerschaft der Evangelischen Kirche der Kirchenprovinz Sachsen.

Der kirchliche und staatliche Bildungsauftrag besteht darin, die Studierenden zum Beruf des Kirchenmusikers auszubilden, für den die Qualifizierung zum Organisten und zum Chor- und Orchesterdirigenten gleichermaßen erforderlich ist. Das Studium soll den Studierenden die dafür erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden vermitteln, so dass sie zu selbständiger musikalisch-künstlerischer, pädagogischer und liturgisch-theologischer Arbeit sowie zu verantwortlichem Handeln im Dienste von Kirche und Gesellschaft befähigt werden. Um das zu erreichen, müssen die Studierenden neben den Hauptfächern Orgel, Klavier, Gesang und Dirigieren noch zahlreiche andere musikpraktische und musiktheoretische Fächer und eine Grundausbildung in theologischen Fächern absolvieren. In den Fächern Musikgeschichte, Musikpsychologie, Instrumentenkunde, Musikpädagogik und Klaviermethodik besteht eine Kooperation mit den benachbarten Instituten für Musikpädagogik und Musikwissenschaft der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Durch diese enge Kooperation ist es neuerdings auch möglich, ein kombiniertes Studium mit dem gemeinsamen Abschluss als Musiklehrer an Gymnasien und als Kirchenmusiker zu beginnen.

Eine musikpädagogische Zusatzausbildung ermöglicht den Erwerb der Lehrbefähigung für die Fächer Klavier-, Orgel- und Blockflötenspiel.

Im außerdem angebotenen Künstlerischen Aufbaustudium können in einigen Fächern Kenntnisse und Fähigkeiten über den Berufsabschluss hinaus vertieft werden.

Die Evangelische Hochschule für Kirchenmusik ist aus der Evangelischen Kirchenmusikschule Halle hervorgegangen, die als erste deutsche kirchliche Ausbildungsstätte für Organisten und Kantoren 1926 in Aschersleben gegründet wurde. Seit 1939 ist sie in der Universitätsstadt Halle ansässig, wo seitdem das musikalisch-kulturelle Leben der Stadt durch regelmäßig durchgeführte Chorkonzerte und Oratorienaufführungen wesentlich mitgetragen wird. Der 2001 vollzogene Wechsel aus dem angestammten Gebäude in einen Neubau inmitten der Altstadt in enger Nachbarschaft zum Händelhaus, zum Instrumentenmuseum und zu den genannten Universitätsinstituten mit ihren Bibliotheken, außerdem die Nähe zu den Kirchen, deren Orgeln für den Unterricht einbezogen werden, führt zu sehr günstigen Studienbedingungen.

Als Zugangsvoraussetzung für ein Kirchenmusikstudium gilt neben dem Nachweis der allgemeinen Hochschulreife das Bestehen einer Aufnahmeprüfung und für ausländische Studierende außerdem der Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse.



Kurzdarstellung der Hochschule Anhalt

Die Hochschule Anhalt ist seit ihrer Gründung am 1. Oktober 1991 zu einem wesentlichen Bestandteil der Hochschullandschaft in Sachsen-Anhalt geworden.

Die Hochschule hat entsprechend den Erfordernissen der „Bologna-Erklärung“, in der sich die meisten europäischen Staaten verpflichtet haben, ein einheitliches gestuftes Hochschulausbildungssystem einzurichten, alle bisherigen Studienangebote zum Wintersemester 2004/05 vollständig auf die neuen gestuften Abschlüsse umgestellt.

Die **Abschlüsse als Bachelor bzw. Master** sind international kompatibel. Gleichzeitig bleibt durch eine Konzentration des Studienablaufes der Praxisanteil in vollem Maße erhalten.

Gegenwärtig sind über 6.800 Studierende immatrikuliert, die von 170 Professoren sowie von einer beträchtlichen Anzahl von Lehrkräften aus der Wirtschaft betreut werden.

Die Hochschule Anhalt mit den Standorten Bernburg, Dessau und Köthen hat mit den angebotenen Studiengängen ein breites Profil technischer, betriebswirtschaftlicher, ernährungswissenschaftlicher und gestalterischer Studienmöglichkeiten.

In der **Abteilung Bernburg** werden neben dem Studiengang Betriebswirtschaft und dem Internationalen Studiengang Betriebswirtschaft (deutsch-englisch, deutsch-französisch, deutsch-polnisch, deutsch-finnisch und deutsch-russisch) die Studiengänge Immobilienwirtschaft, Wirtschaftsrecht, Landwirtschaft, Landschaftsarchitektur und Umweltplanung, Naturschutz und Landschaftsplanung, Ökotrophologie sowie die postgradualen Masterstudiengänge Immobilienbewertung, International Trade, Food and Agribusiness, Naturschutz und Landscape Architecture angeboten. Darüber hinaus wurde ein Fernstudium im Studiengang Landwirtschaft/Agrarmanagement eingerichtet.

In der **Abteilung Dessau** besteht die Möglichkeit - anknüpfend an Bildungstraditionen des Bauhauses - die Studiengänge Architektur, Facility Management, Design, Vermessungswesen und Geoinformatik sowie die Masterstudiengänge Architecture, Heritage Management/Denkmalpflege und Integrated Design zu belegen.

Das Fächerspektrum der **Abteilung Köthen** ist neben den Studiengängen Elektro- und Informationstechnik, Biomedizinische Technik, Medientechnik, Informatik, Informationsmanagement, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen speziell durch stoffwirtschaftlich orientierte Studiengänge wie Verfahrenstechnik, Pharmatechnik, Lebensmitteltechnologie und Biotechnologie gekennzeichnet. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die postgradualen Masterstudiengänge Master of Biomedical Engineering (gemeinsamer Studiengang mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, European Master of Food Science, Technology and Nutrition, Business Engineering, Informatik im Netz sowie die Fernstudiengänge Elektrotechnik, Lebensmitteltechnologie, Maschinenbau und Verfahrenstechnik zu belegen.

Entsprechend den Anforderungen des europäischen Binnenmarktes und der zunehmenden Globalisierung von Wirtschaft, Handel und Geschäftsverkehr ist eine Ausbildung in Fremdsprachen obligatorisch, zahlreiche Studierende absolvieren auch ein Praktikum im Ausland.

Der Hochschule angegliedert ist eine Abteilung des Landesstudienkolleg, in dem sich ausländische Bewerber auf ein Hochschulstudium in Deutschland vorbereiten können.

Die bereits von den Vorgängereinrichtungen gepflegten internationalen Beziehungen mit Universitäten, Hochschulen, Akademieinstituten und Wirtschaftsunternehmen wurden weiter ausgebaut. Es bestehen 68 Kooperationsvereinbarungen mit ausländischen Hochschulen.

Große Bedeutung wird an der Hochschule Anhalt einer, in erster Linie auf die Bedürfnisse der Region zugeschnittenen, Forschungs- und Entwicklungstätigkeit beigemessen.

Für die organisatorische Bewältigung und die inhaltliche Unterstützung der Forschungs- und Entwicklungstätigkeit an der Hochschule Anhalt wurde ein Forschungs- und Technologietransferzentrum eingerichtet, das vor allem die Funktion einer Kontaktstelle zwischen Hochschule und Wirtschaft wahrnimmt und die Zusammenarbeit mit Kammern, Verbänden, Stiftungen, Behörden und anderen Einrichtungen koordiniert sowie Informations- und Beratungsleistungen erbringt.

Verstärkt wird das Forschungs- und Entwicklungspotential der Hochschule Anhalt durch 11 An Institute, die den Forschungs- und Technologietransfer wirksam unterstützen. Mit der Inbetriebnahme der Technologiezentren in Köthen und Bernburg verbesserten sich die infrastrukturellen Voraussetzungen für die Forschungs- und Entwicklungstätigkeit an der Hochschule Anhalt in beträchtlicher Weise.

Alle Abteilungen bieten gute Studienbedingungen. Zum Angebot des Studentenwerkes gehören gut ausgestattete Wohnheime auf dem jeweiligen Campus bzw. in dessen Nähe und die Versorgung der Studenten in den Mensen. Vielfältig sind auch die Möglichkeiten einer sinnvollen Freizeitgestaltung in den Studentenclubs sowie die sportliche Betätigung in den verschiedenen Sektionen des Hochschulsports.

Regional, International und Qualitätsorientiert

Die Hochschule Harz, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH), mit ihren beiden Standorten in Wernigerode und Halberstadt hat zur Zeit über 3.300 Studierende. Sie studieren in den drei Fachbereichen „Automatisierung und Informatik“ sowie „Wirtschaftswissenschaften“ in Wernigerode und „Verwaltungswissenschaften“ in Halberstadt.

Gegründet wurde die Hochschule Harz im Jahr 1991, zunächst mit den Studienangeboten „Betriebswirtschaftslehre“, „Tourismus“ und „Wirtschaftsinformatik“ am Fachbereich „Wirtschaftswissenschaften“ in Wernigerode. Mittlerweile werden am Fachbereich sechs Bachelor-Studiengänge angeboten und die Studierendenzahl ist bei den Wirtschaftswissenschaftlern von anfänglich 77 Erstsemestern auf heute rund 1.700 Studierende angewachsen. Neu zum Wintersemester 2004/05 wurde der Bachelor-Studiengang „BWL/ Dienstleistungsmanagement“ erfolgreich eingeführt.

Nur ein Jahr später, im Herbst 1992, wurde der Lehrbetrieb am „Fachbereich Automatisierung und Informatik“, damals unter dem Namen „Elektrotechnik/ Informatik“, aufgenommen. Zum Wintersemester 1992/93 waren erstmals 28 Jungakademiker in den Studiengängen „Elektrotechnik“ und „Informatik“ immatrikuliert. Seitdem hat sich der Fachbereich rasant entwickelt. Heute studieren in den insgesamt neun ingenieurtechnischen bzw. informatikorientierten Studiengängen rund 800 junge Menschen. Komplettiert wird das Studienangebot durch den neu eingerichteten Master-Studiengang „Informatik/ Mobile Systeme“.

Der jüngste Fachbereich und gleichzeitig zweiter Standort der Hochschule Harz ist der Fachbereich „Verwaltungswissenschaften“ in Halberstadt. Mit den beiden Studiengängen „Öffentliche Verwaltung“ und „Verwaltungsökonomie/Öffentliches Dienstleistungsmanagement“ startete zum Wintersemester 1998/99 die neue Hochschulbildung für den öffentlichen Sektor, die inzwischen bundesweit als „Halberstädter Modell“ bekannt ist. Erweitert wurde das Ausbildungsangebot des Fachbereichs durch den Studiengang „Europäisches Verwaltungsmanagement“ sowie den zum Wintersemester 2004/05 neu eingeführten Bachelor-Studiengang „Public Management (E-Government)“.

Die Hochschule Harz mit ihren derzeit 19 innovativen Studienangeboten steht für eine praxisnahe, qualitativ hochwertige und internationale Ausrichtung ihrer Studierenden. Eine intensive Sprachausbildung in allen Bereichen, insbesondere jedoch in den internationalen Studiengängen mit Dual-Degree-Abschluss, ist ein Markenzeichen des Studiums in Harz. Gute technische Ausstattung in den Hörsälen, Laboren und im Sprachenzentrum, Internetzugang auch in den Studentenwohnheimen und ein vielfältiges Sportangebot erwartet die Studierenden an der Hochschule Harz.

Neues Servicecenter am Standort Wernigerode eröffnet

Auf dem Gelände der ehemaligen „Papierfabrik“ in Wernigerode ist für rund 16 Mio. Euro ein Erweiterungsbau entstanden, der zum Sommersemester 2004 übergeben wurde. Im Servicecenter stehen den Studierenden neben einem AudiMax und der Bibliothek auch ein High-Tech-Medien- und Sprachenzentrum zur Verfügung. Hochmoderne Lehrräume und Labore für den „Fachbereich Automatisierung und Informatik“ sowie gut ausgestattete Arbeitsplätze für Mitarbeiter schaffen beste Voraussetzungen für professionell ausgebildete Absolventinnen und Absolventen der Hochschule Harz.

Neues Domizil im Herzen der Domstadt Halberstadt

Der zum Wintersemester 2004/05 abgeschlossene Umzug des Fachbereichs Verwaltungswissenschaften ins Zentrum der Domstadt hat entscheidend zum Ausbau des Hochschulstandortes Halberstadt und zur Verbesserung der Lehr- und Lernbedingungen beigetragen. Im Herzen der Stadt ist in einmaliger Symbiose aus alter und neuer Architektur des 16. bis 19. Jahrhunderts ein Gebäudedreiklang entstanden, der das hohe Niveau der Ausbildungsqualität an der Hochschule Harz dauerhaft sichert.

Die Hochschule Harz ist regional eingebunden, international ausgerichtet und bietet:

Individuelle Betreuung der Studierenden durch kleine Seminargruppen, Vermittlung von Studienaufenthalten und Praktika im Ausland, intensive Sprachausbildung in allen Studiengängen, internationale Studiengänge mit Auslandssemester und Doppelabschluss, gute technische Ausstattung in den Hörsälen und Laboren, Partnerschaften zu Hochschulen in zahlreichen Ländern weltweit und ein Sprachenzentrum – auch zum Selbststudium.

Service rund ums Studium an der Hochschule Harz:

Internetzugang auch in den Studentenwohnheimen, eigene E-Mail-Adressen für Studierende, Mensa, Cafeteria und Studentenwohnheime direkt auf dem Campus, ein attraktives Sportangebot und Fitnessräume, vielfältiges kulturelles Angebot durch Konzerte, einen wunderschönen Campus mit Teich und altherwürdiger Villa.



Standort Magdeburg

Studieren im Grünen

Für 5.300 Studentinnen und Studenten ist der Campus am Herrenkrug ein attraktiver Ort. Das liegt sicher am vielen Grün, den alten Bäumen und den Beach-Volleyball-Plätzen. Hauptsächlich aber dürften die Ursachen im Angebot an Studiengängen zu finden sein, die teilweise sogar bundesweit einmalig sind. Außerdem spricht für diesen Ort: die hoch moderne Ausstattung, insbesondere in den Laboren der technischen Fachbereiche, und die Form des praxisnahen Studierens mit vielen Projekten in Magdeburg und der Region. Die Absolventen haben beste Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Studiengänge mit Bestnoten

Weit über 20 Direktstudiengänge werden in Magdeburg und Stendal (drei Studiengänge und 1.400 Studierende) angeboten, dazu gibt es zahlreiche Weiterbildungsstudiengänge. Das Spektrum reicht von Sozialwesen bis Fachdolmetschen und von Wasserwirtschaft bis zum Studiengang Sicherheit und Gefahrenabwehr, der gemeinsam mit der Magdeburger Universität entwickelt worden ist. Bis zum Herbst 2005 werden alle Studiengänge auf die international gebräuchlichen Abschlüsse Bachelor und Master umgestellt sein.

Im jüngsten Ranking von Stern und CHE (Centrum für Hochschulentwicklung) schneiden aktuell bewertete Studiengänge der Hochschule Magdeburg-Stendal sehr gut ab: Bauingenieurwesen, Maschinenbau und Elektrotechnik. Kein Wunder, dass die Zahl der Bewerber ständig steigt und immer mehr Studenten aus anderen Bundesländern und dem Ausland den Weg nach Magdeburg nehmen.

Praxisnähe ist überall

Engagierte Studentinnen aus dem Fachbereich Sozial- und Gesundheitswesen betreuen das Spielhaus im Elbauenpark. Studierende des gleichen Fachbereichs waren dabei, als das Stadtteilprojekt Lebensmittel in Neu-Olvenstedt entstand. Studenten des Industriedesigns hinterlassen sichtbare Spuren in der Stadt – in Buckau (www.buckau.com) genauso wie in der Leiterstraße und in Gebäuden der Telekom und Stadtparkasse.

So vielfältig wie die Studiengänge ist die Angewandte Forschung. Professoren und Studenten beschäftigen sich u. a. mit dem Hochwasserschutz, dem Einsatz von Ultraschallwellen zur Abwasserreinigung, der Zerstörungsfreien Prüfung sowie Gruppenauseinandersetzungen Jugendlicher in lokalen Kontexten.

Höhepunkt Campusfest

Was außerhalb von Forschung und Lehre auf dem Campus geleistet wird, kann sich ebenfalls sehen lassen. Das Campusfest, mit dem alljährlich die Magdeburger Studententage starten, hatte im Juni 2004 wieder über 5.000 Besucher. Der Studentenrat unterstützt aber auch diverse Kleinkunstveranstaltungen und das Campuskino. Im Café Frösi werden Studenten von Studenten versorgt – mit Brötchen und Kaffee genauso wie mit Konzerten und Lesungen.

Hochschule Magdeburg – Stendal (FH) University of Applied Sciences

Standort Stendal im Herzen der Altmark

Seit 1992 ist die alte Hansestadt Stendal auch eine Hochschulstadt. Über 1.400 junge Menschen studieren am hiesigen Standort der Hochschule Magdeburg-Stendal und auf diese überschaubare Größe ist der Hochschulstandort auch angelegt. Sie ermöglicht eine intensive Betreuung der Studierenden, effektive Workshops in Kleingruppen sowie eine persönliche Lehr- und Lerngemeinschaft.

Darüber hinaus zeichnet sich die Hochschule in Stendal durch weitere Vorzüge aus. Interdisziplinarität wird groß geschrieben: Es werden studiengangübergreifende Vorlesungen mit ganzheitlichen Inhalten angeboten, um so Schlüsselqualifikationen der Studierenden zu entwickeln und sie im vernetzten Denken und Handeln zu schulen.

Eine weitere Besonderheit ist die Internationalität in Stendal: So kooperiert der Standort mit über 20 Partnerhochschulen weltweit. Ausländische Gaststudenten und -dozenten bringen interkulturelles Flair mit. Des Weiteren verbringt jeder Studierende pflichtgemäß ein Semester im Ausland. Deshalb gehört auch Englisch zum Pflichtprogramm. Darüber hinaus bietet die Hochschule in Stendal seit dem Jahr 2000 Deutschintensivkurse speziell für chinesische Studierende an.

Die Besonderheiten und Vorzüge der Hochschule in Stendal spiegeln sich zusammenfassend in den 4 i's wider: international, interdisziplinär, innovativ und individuell.

Von Jahr zu Jahr kann die Hochschule in Stendal eine steigende Nachfrage an Studienplätzen verzeichnen. Grund dafür dürfte auch sein, dass sich die Hochschule als ein regionaler Wissens-Dienstleister versteht, der eng mit Unternehmen, sozialen Trägern und Vertretern der Politik und Verwaltung der gesamten Altmark kooperiert.

Vielfältig

Die Fachhochschule Merseburg wurde im April 1992 gegründet. Zur Zeit sind an ihr über 3.600 Studentinnen und Studenten in 26 Studiengängen immatrikuliert.

Neben den grundständigen Direktstudiengängen werden in Merseburg auch berufsbegleitende, Fern-, Aufbau-, Bachelor- und Masterstudiengänge in verschiedenen Fachrichtungen angeboten.

Erstklassige technische Ausrüstungen in den Laboren und Praktika, kurze Studienzeiten in seminaristischer Form, die komplette DV-Vernetzung aller Arbeitsplätze und eine Bibliothek mit rund 200.000 Bänden bilden das Umfeld für das Studium. Neben der Vermittlung einer soliden Grundlagenausbildung wird besonderer Wert gelegt auf die ständige Anpassung der Studieninhalte an aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Gesellschaft. Fast alle Merseburger Angebote sind interdisziplinär ausgerichtet oder tragen sogar ausschließlich interdisziplinären Charakter.

Praxisnah

Praktika und Projektarbeiten spielen während des gesamten Studiums eine wichtige Rolle. Zudem werden im Ingenieurbereich rund 90 % der Abschlussarbeiten und in einem hohen Anteil in den anderen Studienrichtungen direkt in der Praxis angefertigt. Die so erworbenen Fähigkeiten zum interdisziplinären Denken, zur Team- und selbständigen Arbeit sowie die in das Studium verankerte obligatorische Fremdsprachenausbildung stellen neben dem fachlichen Können beste Referenzen für einen erfolgreichen Berufseinstieg dar. Auch die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen wird in Merseburg groß geschrieben. Ob im regulären Studienplan oder im studium generale - Seminare zur Entwicklung sozialer Kompetenz, Vorlesungen zur Existenzgründung, HTML- sowie Rhetorik-Kurse und vieles andere mehr gehören zum Programm. Ergänzend lehren im Rahmen einer Ringvorlesung kompetente Praxispartner zu ausgewählten Themen.

Weiterer Beleg für den Praxisbezug sind die beachtlichen Leistungen der Hochschule in Sachen Forschung und Technologietransfer. Dass etwa 35 % der Forschungsprojekte direkt von der Industrie gefördert werden, liegt weit über dem Durchschnitt deutscher Hochschulen; „normal“ sind etwa 15 %.

Weltoffen

Studierende in Merseburg profitieren von den aktiven Kontakten mit ausländischen Hochschuleinrichtungen. Die Hochschule ist Partner in vielen internationalen Hochschulkooperationsprogrammen und pflegt bilaterale Beziehungen zu 50 ausländischen Hochschulen. Diese Beziehungen ermöglichen Studienaufenthalte ohne Zahlung der im Ausland üblichen Studiengebühren und die Anerkennung dort erbrachter Studienleistungen. Außerdem werden sowohl für Studierende der Hochschule als auch für ausländische Gaststudentinnen und Gaststudenten Informationsaufenthalte, Praktikaplätze sowie Sommersprachkurse angeboten.

Alles im „Grünen Bereich“

Zu den Vorteilen eines Hochschulstudiums in Merseburg gehört das Leben auf dem großen Campus: Wohnheime, Mensa, Laborgebäude, Rechenzentrum und Bibliothek, Hörsäle, Seminarräume, Einkaufsmöglichkeiten und ausgedehnte Grünflächen liegen unmittelbar nebeneinander. Selbstverständlich werden auch Sport und Kultur groß geschrieben. Mehr als 70 verschiedene Sportangebote, fünf Studentenklubs, eine Theaterwerkstatt sowie der Campus-Filmclub lassen auch in der Freizeit keine Langeweile aufkommen.

Fachhochschule der Polizei Sachsen-Anhalt



SACHSEN-ANHALT
Fachhochschule der Polizei

Die Fachhochschule der Polizei Sachsen-Anhalt wurde am 12. September 1997 gegründet. Das Land Sachsen-Anhalt hat mit der Einrichtung einer eigenen Fachhochschule für die Polizei die Voraussetzungen für eine berufsspezifische und qualifizierte Ausbildung des gehobenen Polizeivollzugsdienstes für die Zukunft geschaffen. Als Sonderaufgaben wurden der Fachhochschule der Polizei auch die Ausbildung des mittleren Polizeivollzugsdienstes sowie die Weiterbildung übertragen.

Mit dem Gesetz über die Errichtung einer Fachhochschule der Polizei und zur Änderung hochschul- und beamtenrechtlicher Vorschriften (FH PolG) wurden erstmals im Land für die Polizei Hochschulstrukturen geschaffen. Zentrales Entscheidungsorgan ist neben dem Rektor der Senat. Darüber hinaus obliegt den Fachgruppen

Fachgruppe I	Führungs- und Einsatzwissenschaften,
Fachgruppe II	Kriminalwissenschaften,
Fachgruppe III	Rechtswissenschaften und
Fachgruppe IV	Gesellschaftswissenschaften

weitgehend selbständig die Organisation und Durchführung von Lehre und Forschung.

Die Belange der Studierenden werden von einer Studentenvertretung wahrgenommen.

Ein Kuratorium begleitet die Entwicklung der FH Polizei und unterstützt diese bei ihrer Aufgabenerfüllung.

Die allgemeinen Aufgaben der FH Polizei nach dem FH PolG lassen sich in folgende Komplexe zusammenfassen:

- Durchführung des Studiums (für den gehobenen Polizeivollzugsdienst)
- Vermittlung wissenschaftlicher Methoden, Kenntnisse und Arbeitsweisen sowie von Handlungskompetenz
- Anwendungsorientierte Forschung
- Zusammenarbeit mit anderen Hochschulen
- Förderung internationaler Zusammenarbeit.

Weiterhin sind durch die FH Polizei Sonderaufgaben zu erfüllen:

- Ausbildung des mittleren Polizeivollzugsdienstes des Landes Sachsen-Anhalt
- Allgemeinfachliche Fortbildung für den mittleren und gehobenen Polizeivollzugsdienst des Landes Sachsen-Anhalt
- Verhaltensorientierte Fortbildung für den mittleren, gehobenen und höheren Polizeivollzugsdienst des Landes Sachsen-Anhalt.

Anschriften der Beratungsstellen an den Hochschulen des Landes Sachsen-Anhalt

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg



Abteilung 1
Studium und Lehre
Internationale Angelegenheiten
Allgemeine Studienberatung
06099 Halle



Fon: 0345/5521306; 5521308; 5521322
Fax: 0345/5527052
e-mail: studienberatung@uni-halle.de

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg



Allgemeine Studienberatung
Postfach 4120
39016 Magdeburg



Fon: 0391/6712283; 6712286
Fax: 0391/6711140
e-mail: dez.studienangelegenheiten@uni-magdeburg.de

Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design Halle



Dezernat studentische und akademische Angelegenheiten
PF 200252
06003 Halle



Fon: 0345/7751532; 7751536
Fax: 0345/7751517; 7751569
e-mail: studinfo@burg-halle.de

Theologische Hochschule Friedensau



Zulassungsamt
An der Ihle 5A
39291 Friedensau



Fon: 03921/916134
Fax: 03921/916201
e-mail: zulassungsamt@thh-friedensau.de

Anschriften der Beratungsstellen an den Hochschulen des Landes Sachsen-Anhalt

Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Halle (Saale)



Sekretariat
Kleine Ulrichstr. 35
06108 Halle



Fon: 0345/219690
Fax: 0345/2196929
e-mail: sekretariat@ehk-halle.de

Hochschule Anhalt (FH) Hochschule für angewandte Wissenschaften



Allgemeine Studienberatung
Bernburger Straße 55
06366 Köthen



Fon: 03496/674221; 674200
Fax: 03496/674299
e-mail: beratung@hs-anhalt.de

Hochschule Harz Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)



Allgemeine Studienberatung
Friedrichstraße 57-59
38855 Wernigerode



Fon: 03943/659-127
Fax: 03943/659-122
e-mail: studienberatung@hs-harz.de

Hochschule Magdeburg - Stendal (FH) University of Applied Science



Allgemeine Studienberatung
Breitscheidstr. 2
39114 Magdeburg



Fon: 0391/8864106
Fax: 0391/8864618
e-mail: studienberatung@hs-magdeburg.de

Anschriften der Beratungsstellen an den Hochschulen des Landes Sachsen-Anhalt

Hochschule Merseburg (FH) University of Applied Science



Dezernat Akademische Angelegenheiten
Geusaer Straße 88
06217 Merseburg



Fon: 03461/462321; 462331
Fax: 03461/462378
e-mail: studienberatung@fh-merseburg.de

Fachhochschule der Polizei Sachsen-Anhalt



Schmidmannstraße 86
06449 Aschersleben



Fon: 03473/960171
Fax: 03473/960110
e-mail: berufsberatung@fhs.pol.lsa-net.de

Notizen

Notizen

Notizen

Die Informationen zu den Studiengängen und Textbeiträgen wurden in eigener Verantwortung der Hochschulen gemeldet.

Die Studienmöglichkeiten sind grundsätzlich nach **Studiengängen** gegliedert und weisen außerdem die in einem Studiengang wählbaren **Studienrichtungen** oder **Studienfächer** aus; in einigen Fällen wird ergänzend (eingerückt und in kleineren Lettern) auf inhaltliche **Schwerpunkte** des Studiums hingewiesen.

Redaktionsschluss war der 18.02.2005. Nach diesem Termin genehmigte Veränderungen der Studienangebote sowie weitergehende Informationen zum Studium sind über die Studienberatungsstellen der Hochschulen (siehe Seite 63 - 65) zu erfragen und können im Internet auf den entsprechenden www-Seiten nachgeschlagen werden.

Den Einstieg zur Studieninformation des Landes Sachsen-Anhalt (SILSA) im Internet erreichen Sie über die Einstiegsseite www.studieren-in-sachsen-anhalt.de. Die Informationsseiten enthalten weiterführende Links zu den Webseiten der Hochschulen und Fachbereiche.

Impressum:

Herausgeber:
Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt
Turmschanzenstraße 32
39114 Magdeburg
<http://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Grafikdesign:
Joachim Dimanski, Dipl.-Grafikdesigner AGD/BBK

Druck:
Druckerei Schlüter GmbH & Co. KG, Schönebeck (Elbe)